

Brandschutzbedarfsplan der Stadt Penig

Fortschreibung
11. April 2013



Inhalt:

1.	Einleitung	4
2.	Ziele und Inhalt des Brandschutzbedarfsplanes.....	5
3.	Aufgaben der Feuerwehr	6
3.1.	Pflichtaufgaben (nach § 16 Abs. 1 und 2, § 22 Abs. 2 und § 49 des SächsBRKG)	6
3.2.	Weitere Aufgaben	6
3.3.	Aufgabenverteilung.....	7
4.	Allgemeine Angaben zur Gemeinde	8
4.1.	Geografische und infrastrukturelle Beschreibung.....	8
4.2.	Löschwasserversorgung	9
5.	Gefährdungspotential	10
5.1.	Das Allgemeine Risiko	10
5.2.	Die besonderen Risiken.....	11
6.	Schutzzielefestlegung	12
7.	Erforderliche Grund- und Zusatzausstattung der Feuerwehr und personelle Anforderungen (SOLL-Struktur).....	14
7.1.	Ermittlung der erforderlichen Standorte an Feuerwehrhäusern	14
7.2.	Ermittlung der notwendigen Grundausstattung in den Einsatzbereichen der erforderlichen Standorte.....	15
7.3.	Ermittlung der zusätzlichen Ausrüstung der Standorte nach den besonderen Risiken..	15
7.4.	Festlegung der notwendigen Personalstruktur	17
8.	Vergleich, Bewertung und Zusammenfassung.....	18
8.1.	Ausstattung.....	18
8.1.1.	Gerätehäuser und Fahrzeuge.....	18
8.1.2.	Geräte und Ausrüstung.....	18
8.1.3.	Ausrüstung der Feuerwehren mit tragbaren Leitern	18
8.1.4.	Alarmierung der Feuerwehr	19
8.1.5.	Alarm- und Ausrückeordnung	19
8.1.6.	Schutzkleidung	19
8.2.	Personal.....	20
8.3.	Organisation	20
8.4.	Wasserwehr	20
Anlage 01:	Allgemeine Angaben zur Stadt	
Anlage 02:	Flächennutzungen	
Anlage 03:	Einsatzstatistik	
Anlage 04:	Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung	
Anlage 05:	Planungsergebnis und Soll-/Ist-Vergleich	
Anlage 06:	Darstellung der rechtlichen Grundlagen	
Anlage 07:	Protokoll „Messfahrten“ (gem. Ermittlung von 2007)	
Anlage 08:	Karte, Einsatzbereiche und Standorte	
Anlage 09:	Karte, Verteilung der Einsätze von 2000 bis 2012	
Anlage 10:	Löschwasserversorgung der Gemeinde Penig	
Anlage 11:	Maßnahmenplan	

1. Einleitung

Die Stadt Penig unterhält gegenwärtig eine Freiwillige Feuerwehr mit neun Ortsfeuerwehren. Die Standorte befinden sich in den Ortsteilen:

- Arnsdorf
- Chursdorf
- Langenleuba Oberhain
- Markersdorf
- Niedersteinbach
- Obergräfenhain
- Penig
- Tauscha
- Thierbach

Aufgrund von § 6 Abs. 1 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) sind die örtlichen Brandschutzbehörden u. a. sachlich zuständig für Aufstellung, Ausrüstung, Unterhaltung und Einsatz einer den örtlichen Verhältnissen entsprechend leistungsfähigen Feuerwehr nach einem Brandschutzbedarfsplan.

Nach § 1 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) stellt die örtliche Brandschutzbehörde zur Ermittlung der erforderlichen Ausrüstung der öffentlichen Feuerwehr einen Brandschutzbedarfsplan auf.

Die Stadt Penig hat entsprechend den Vorgaben einen Brandschutzbedarfsplan aufgestellt und mit Stadtratsbeschluss vom 05.07.2007 in Kraft gesetzt. Dieser ist regelmäßig zu überprüfen und fortzuschreiben.

Der Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Penig soll zur Gewährleistung eines wirkungsvollen Schutzes der Bevölkerung im abwehrenden Brandschutz, der technischen Hilfe und für öffentliche Notstände die Arbeitsgrundlage darstellen.

2. Ziele und Inhalt des Brandschutzbedarfsplanes

Die Stadt Penig soll in den folgenden Ausführungen nach allgemein gültigen Regeln und unter Beachtung der Besonderheiten des Gemeindegebietes die Ausstattung und die Leistungsfähigkeit ihrer Feuerwehren bewerten und die daraus erforderlichen Maßnahmen veranlassen.

In einem ersten Schritt wird festgelegt, welche und in welchem Umfang Aufgaben im Brandschutz von der Feuerwehr erledigt werden sollen. Neben den im § 16 Abs. 1 und 2 und § 22 Abs. 2 des SächsBRKG genannten Pflichtaufgaben werden durch die Stadt Penig der Feuerwehr weitere Aufgaben übertragen.

In einer folgenden Beschreibung des Gemeindegebietes sind die charakteristischen Angaben der Stadt, die für einen Feuerwehreinsatz relevant sein können, aufgeführt. Dazu gehören die geographische Lage, die topographischen Gegebenheiten, die Verkehrsinfrastruktur, Angaben über die Einwohner, die gewerblichen Schwerpunkte und Industriebauten, insbesondere Betriebe und Anlagen mit erhöhtem Brandrisiko, und Angaben zur Löschwasserversorgung im Gemeindegebiet.

Diese Angaben über die Stadt Penig werden einer Gefährdungsbetrachtung unterzogen. Neben dem allgemeinen Risiko, welches mit der Grundausstattung der Feuerwehr abgedeckt ist, werden die besonderen Risiken in der Gemeinde ermittelt, bei deren Eintritt ein Feuerwehreinsatz notwendig werden kann.

Damit in den weiteren Ausführungen die Anforderungen an die Feuerwehr definieren werden können, werden zunächst Schutzziele für die Stadt Penig festgelegt. Nach allgemein anerkannten Maßstäben bezüglich der Mindesteinsatzstärke sowie der Zeit, in der Einheiten der Gefahrenabwehr an der Einsatzstelle tätig werden, entscheidet die Stadt im Rahmen ihrer Selbstverwaltung, bei welcher Anzahl der Einsatzfälle diese Kriterien erfüllt sein sollen (Erreichungsgrad).

Aus der Schutzzielefestlegung ergeben sich die erforderlichen Standorte von Feuerwehrhäusern mit Grundausstattung. Über die Betrachtung der besonderen Risiken in der Stadt wird die notwendige zusätzliche Ausrüstung ermittelt und den Standorten zugeordnet. Dabei werden die Ausrüstung der Feuerwehr der Nachbargemeinden, die von der unteren Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörde festgelegten überörtlichen Einsatzbereiche und die notwendige Beschaffung von auch gemeindeübergreifend einzusetzender Ausrüstung berücksichtigt.

Die Ausrüstung des Katastrophenschutzes wird in die Betrachtung einbezogen.

Von der Ausstattung des Standortes leiten sich die Personalstärke sowie die Anforderungen an das Personal ab.

In einem nächsten Schritt wird den Anforderungen an die Feuerwehr der IST- Zustand gegenübergestellt. Im Ergebnis dieses Vergleiches werden die Maßnahmen der Stadt Penig beschrieben, die erforderlich sind, um eine leistungsfähige Feuerwehr im Sinne der festgelegten Schutzziele zu unterhalten.

Mit dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Penig zur Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes wird der „Umgang mit Risiken“ festgeschrieben und damit auch die finanziellen Erfordernisse für das Personal, die Ausrüstung und Unterhaltung der Feuerwehr.

Der Brandschutzbedarfsplan ist 2017 zu überprüfen und fortzuschreiben.

3. Aufgaben der Feuerwehr

Durch die Feuerwehr der Stadt Penig werden in der Regel folgende Aufgaben wahrgenommen:

3.1. Pflichtaufgaben (nach § 16 Abs. 1 und 2, § 22 Abs. 2 und § 49 des SächsBRKG)

- Brandbekämpfung,
- Technische Hilfe bei der Bekämpfung von Katastrophen, im Rahmen des Rettungsdienstes und bei der Beseitigung von Umweltgefahren,
- Einsatzleitung

3.2. Weitere Aufgaben

- beratende Unterstützung bei der Brandverhütungsschau
- Durchführung von durch die Stadtverwaltung beauftragten Brandsicherheitswachen
- Mitwirkung im Katastrophenschutz des Landkreises Mittelsachsen
- Mitwirkung im Gefahrgutzug des Landkreises Mittelsachsen
- Mitwirkung bei der Brandschutzerziehung
- Unterstützung der Gemeinde bei der Ermittlung der Sicherstellung des Löschwasserbedarfs
- Unterstützung bei der Beseitigung von Öl und Kraftstoffspuren auf öffentlichen Verkehrsflächen (Gemeindestraßen) in Zusammenarbeit mit Ölbeseitigungsfirmen
- Wasserwehrdienst gemäß § 4 Abs. 1 der Wasserwehrsatzung der Stadt Penig
- jährliche Kontrolle der offenen Löschwasserentnahmestellen
- Bereitstellung der Schläuche und Atemschutztechnik zur Wartung und Prüfung im Feuerwehrtechnischen Zentrum des Landkreises Mittelsachsen. Überwachung der Wartung, Pflege und Prüfung der sonstigen Ausrüstung.

3.3. Aufgabenverteilung

Überörtliche Einrichtungen, die durch die Freiwillige Feuerwehr genutzt werden:

- Gemeinden:

- Burgstädt → Drehleiter, Gerätewagen-Gefahrgut
- Lunzenau → Löschfahrzeug, Tanklöschfahrzeug, Drehleiter
- Narsdorf → Ortsfeuerwehr Rathendorf

Bei Drehleiterausfall: Drehleiter Geithain für nördlichen Teil des Gemeindegebietes, Drehleiter Limbach-Oberfrohna oder Burgstädt für südlichen Teil des Gemeindegebietes.

- Schriftliche Vereinbarungen sind mit der Stadt Lunzenau abgeschlossen
- Schriftliche Vereinbarung mit Narsdorf ist für Obergräfenhain II abgeschlossen

- Landkreis:

- Feuerwehrtechnisches Zentrum
- Schriftliche Vereinbarungen sind mit dem Landkreis Mittelsachsen abgeschlossen

- Überörtliche Hilfe:

- Katastrophenschutz: Rüstwagen 1 OF Penig
- Gefahrgutzug: Rüstwagen 1 OF Penig
- Tanklöschfahrzeug Wald OF Penig
- FwA - Umwelt/Schlauchboot OF Langenleuba-Oberhain
- Unterstützung der Stadt Lunzenau durch die OF Obergräfenhain
- Schriftliche Vereinbarungen sind mit dem Landkreis Mittelsachsen zum Katastrophenschutz einschließlich Gefahrgutzug sowie mit der Stadt Lunzenau und weiteren angrenzenden Gemeinden und Städten abgeschlossen

4. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

4.1. Geografische und infrastrukturelle Beschreibung

Die Stadt Penig liegt im westlichen Bereich im Landkreis Mittelsachsen und umfasst eine Fläche von ca. 6.332,5 ha und hat ca. 9.390 Einwohner. Zur Stadt gehören 12 Ortsteile (vgl. Anlage 01).

Die Stadt ist strukturiert in die Kernstadt und den Ländlichen Raum, besitzt mehrere reine Gewerbegebiete. Die mittelständischen Firmen sind, historisch gewachsen, in die Ortschaften eingegliedert.

An die Gemeinde grenzen die Kommunen:

- Lunzenau
- Mühlau
- Burgstädt
- Limbach-Oberfrohna
- Narsdorf
- Kohren-Sahlis
- Langenleuba-Niederhain
- Niederfrohna
- Jüchelberg

In der Gemeinde befinden sich:

- Staatsstraße S 57
- Kreisstraßen K 8255, K 8256, K 8257, K 8258, K 8260
- Bundesstraße B 95 auf einer Länge von 6 km
- Bundesstraße B 175 auf einer Länge von 11,5 km
- Bundesautobahn A72 auf einer Länge von 12 km einschließlich der Anschlussstelle Penig
- DB-Strecke Chemnitz – Leipzig
- DB-Strecke Glauchau – Großbothen (ohne Fahrbetrieb)
- Zwickauer Mulde auf einer Länge von ca.9 km
- mehrere Bäche
- größere Teiche

4.2. Löschwasserversorgung

Die Sicherstellung der Löschwasserbereitstellung für den Grundschutz, dieser ist abhängig vom Flächennutzungsplan, liegt grundsätzlich in der Verantwortung der Gemeinde.

Ein Teil des Löschwassers wird im Gemeindegebiet aus Hydranten bezogen, die jedoch als „Technische Hydranten“ ausgewiesen sind. Sie können daher nur bedingt zur Löschwasserversorgung herangezogen werden.

Zisternen sind im Gewerbegebiet Wernsdorf, in Obergräfenhain, Niedersteinbach, Markersdorf und Thierbach vorhanden.

Als offene künstliche und natürliche Löschwasserentnahmestellen sind die Zwickauer Mulde, eine große Anzahl von Löschteichen und Privat-Teichen in den Ortsteilen, die Wasseransammlungen in den Sandgruben, einzelne Stautellen in den Dorfbächen sowie das Freibad in Penig einzuordnen.

Das Gesamtangebot an Löschwasser ist unter normalen Bedingungen an fast allen Stellen des Gemeindegebietes jedoch teilweise unter zeitaufwendiger Ausschöpfung der technischen Möglichkeiten (Wasserförderung über lange Wegstrecke) ausreichend.

Die Löschwasserentnahme im Winter ist möglich, jedoch mit größeren Zeitverzögerungen durch die Vorbereitung der offenen Löschwasserentnahmestellen verbunden.

Eine detaillierte Aufschlüsselung zur Löschwasserversorgung ist in Anlage 10 zu finden.

→ Problempunkte:

- Wernsdorf nur ein Privat-Teich für gesamten Ort nutzbar
- Randsiedlung Fehl
- Amerika nur Zwickauer Mulde
- Buttermilchwinkel derzeit nur über Bahnhof, Verbesserungsvarianten in Prüfung
- GW „Kreisel“ Zustand Regenrückhaltebecken
- Hofstraße Prüfung Industriebebauung

Weitere Bereiche der Gemeinde sind nur über den Aufbau langer Schlauchleitungen zu erreichen, was das Vorhalten entsprechend notwendiger Technik (FwA – Schlauch, FwA – Wasserversorgung, B-Schlauch – Haspel als Nachläufer, GW-V) erfordert.

5. Gefährdungspotential

Der Eintritt von Ereignissen, die den Einsatz der Feuerwehr notwendig machen können, wird von dem in der Stadt bestehenden Risiko beeinflusst. Das Risiko eines Ereignisses ist das Produkt aus Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit des Schadens.

Die Eintrittswahrscheinlichkeit ist mit einfachen Verfahren nicht darstellbar. Aus diesem Grund sind die Orte der in der Stadt stattgefundenen Ereignisse, der letzten Jahre gemäß der Einsatzstatistik (Anlage 03), auf eine Gemeindegkarte übertragen. Damit ist es letztlich möglich, den Erreichungsgrad zu überprüfen. Als weiteres Bewertungskriterium wird die Auswertung der Einsatzberichte zur Sachstandsfeststellung herangezogen.

Das Gefährdungspotential der Gemeinde ergibt sich aus dem allgemeinen und besonderen Risiko. Das allgemeine Risiko geht von der vorhandenen Wohnbebauung aus und wird durch das Modell „Kritischer Wohnungsbrand“ beschrieben.

Das besondere Risiko ergibt sich aus den Gegebenheiten, die nicht vom allgemeinen Risiko abgedeckt werden.

5.1. Das Allgemeine Risiko

Der kritische Wohnungsbrand als Modell für das allgemeine Risiko ist folgendermaßen charakterisiert:

- es kommt zu einem Brand im 2. oder 3. Obergeschoss eines mehrgeschossigen Wohnhauses
- es besteht die Tendenz, dass der Brand sich weiter ausbreitet
- der Treppenraum als erster Rettungsweg ist bereits verraucht
- in der Brandwohnung befindet sich noch eine Person
- die rechtzeitige Alarmierung der Feuerwehr ist erfolgt

Anhand der im Feuerwehreinsatz zu besetzenden notwendigen Funktionen zur Beherrschung des kritischen Wohnungsbrandes und der maximal möglichen Aufenthaltsdauer für Menschen in einem verrauchten Raum ergeben sich die Anforderungen an die Feuerwehr hinsichtlich des Eintreffens an der Einsatzstelle und der Funktionsstärke.

Mit der Umsetzung der Schutzziele für den kritischen Wohnungsbrand (vgl. Nummer 6) ist der Grundschatz abgesichert. Da mit der Ausrüstung für den Grundschatz auch die Einsätze zur Technischen Hilfe bei Verkehrsunfällen (Pkw-Unfall/eine eingeklemmte Person) bewältigt werden sollen, ist die Beladung der zeitgleich mit dem Rettungsdienst am Einsatzort eintreffenden Löschfahrzeuge darauf auszurichten.

5.2. Die besonderen Risiken

Aus den allgemeinen Angaben der Stadt sind die Bereiche untersucht, die mit der Ausrüstung für den Grundschutz nicht abgedeckt sind.

Zur Bestimmung besonderer Risiken in der Stadt Penig werden insbesondere nachfolgende Bereiche untersucht:

- - Besonderheiten der Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude
- - soziale Einrichtungen
- - große Menschenansammlungen
- - Industrie- und Gewerbeansiedelungen
- - Freizeit- und Fremdenverkehrseinrichtungen
- - Infrastruktur
- - Land- und Forstwirtschaft
- - Umwelt

Die Untersuchung wurde so vorgenommen, dass daraus die Zusatzausrüstung für die Feuerwehr abgeleitet werden kann.

In der Anlage 04 sind die Ergebnisse der Untersuchung der besonderen Risiken dargestellt.

6. Schutzzielfestlegung

Die Schutzziele in der Gefahrenabwehr haben zum Inhalt, zu welchem Zeitpunkt, in welcher Art und Weise und mit welchen von den zur Verfügung stehenden Mitteln eingegriffen werden soll, um den eingetretenen Gefahrensituationen verhältnismäßig zu begegnen. Für den Feuerwehreinsatz sind daher festzulegen:

- die Zeit, in der Einheiten zur Gefahrenabwehr an der Einsatzstelle eintreffen,
- in welcher Stärke diese Einheiten benötigt werden (Mindesteinsatzstärke),
- in welchem Umfang das Schutzziel erfüllt werden soll (Erreichungsgrad).

Dabei sind nachfolgende Prioritäten zu berücksichtigen:

1. Menschen retten,
2. Tiere, Sachwerte und Umwelt schützen,
3. die Ausbreitung des Schadens verhindern.

Bei der Bemessung der Mindesteinsatzstärke ist deshalb zu beachten, dass mit den zuerst eintreffenden Kräften in jedem Fall die Menschenrettung ermöglicht werden muss. Die Erträglichkeitsgrenze des Menschen für Kohlenmonoxid liegt bei 13 Minuten und die Reanimationsgrenze bei 17 Minuten.

Neben der Erträglichkeits- und Reanimationsgrenze beim Brandeinsatz ist zur Bewältigung der technischen Hilfe bei Rettungsdiensteinsätzen das Eintreffen der ersten Feuerwehkräfte zeitgleich mit dem Rettungsdienst zu gewährleisten (vgl. § 16 SächsBRKG).

Unter Anrechnung der Zeit vom Brandausbruch bis zur Meldung des Brandes an die Leitstelle und der Dispositionszeit des Einsatzes in der Leitstelle verbleiben der Feuerwehr für das Ausrücken und die Fahrt zur Einsatzstelle somit neun Minuten.

Zur Absicherung der Tätigkeiten an der Einsatzstelle sollen zuerst eine Löschgruppe (1 : 8) und nach weiteren fünf Minuten weitere sechs Einsatzkräfte (1 : 5) eintreffen.

Nach der Beurteilung der besonderen Risiken kann eine höhere Anzahl Einsatzkräfte notwendig sein.

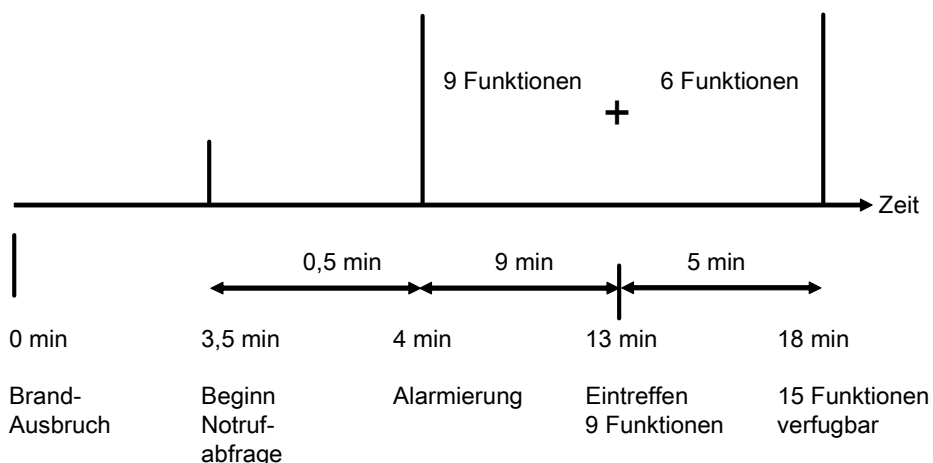


Abb. Zeitlicher Verlauf zur Mindesteinsatzstärke

Für die Technische Hilfe ist in der Beladung dieser zuerst eintreffenden Fahrzeuge (mit in Summe 15 Funktionen) die Ausstattung mit hydraulischem Rettungsgerät und für eine Einsatzstellenbeleuchtung vorzusehen.

Nach den Empfehlungen des Freistaates sollen oben genannte Kriterien hinsichtlich des Erreichungsgrades bei 90 % der Einsätze im Gemeindegebiet erreicht werden. Sinkt der Erreichungsgrad unter 80 % kann nicht mehr von einer leistungsfähigen Feuerwehr nach § 6 SächsBRKG ausgegangen werden.

Die Schutzziele in der Stadt Penig wurden für die Brandschutzbedarfsplanung wie folgt festgelegt:

- **Eintreffen der ersten 9 Funktionen nach 13 min**
- **Eintreffen von weiteren 6 Funktionen nach 18 min**
- **zu erzielender Erreichungsgrad: 82%**

Bei der Betrachtung des Erreichungsgrades werden jedoch nur bemessungsrelevante Schadensereignisse herangezogen, welche die Prioritäten des Feuerwehreinsatzes widerspiegeln. Zum Beispiel werden Brände auf Mülldeponien oder von Papiersammelbehältern im Freien sowie die Beseitigung von Ölsuren und Insekten nicht berücksichtigt.

Mit oben festgelegten Schutzziele und der bisher beschriebenen Grundausrüstung sind die Schadensereignisse, die sich aus dem allgemeinen Risiko entwickeln können, abgedeckt.

Mit der aus den besonderen Risiken zu ermittelnden Zusatzausrüstung (z. B. Drehleiter, Rüstwagen, Gerätewagen-Gefahrgut, Tanklöschfahrzeug, Feuerwehranhänger, Transportkapazitäten, Löschmittelreserven) sollen die wesentlichsten Schadensereignisse abgedeckt werden.

Dabei ist davon auszugehen, dass nicht für jedes Einzelrisiko (z. B. einzelne Wohnhäuser über drei Geschosse) oder für jedes Ereignis mit geringer Eintrittswahrscheinlichkeit (z. B. Absturz Passagierflugzeug oder Brand mehrerer Kesselwagen) in der Stadt Penig die hierfür notwendige Ausrüstung vorgehalten werden kann.

Solche Schadensereignisse sind nur bedingt bzw. erst nach Hinzuziehung von Kräften und Mitteln aus anderen Gemeinden in einem bestimmten Maße beherrschbar bzw. in ihren Auswirkungen zu begrenzen. Die Erstmaßnahmen sind jedoch auch bei diesen Schadensereignissen von der Feuerwehr der Stadt einzuleiten. Dafür sind Ausrüstungen vorzuhalten, z. B. Brandfluchthauben, Gullydichtkissen, Lüfter.

7. Erforderliche Grund- und Zusatzausstattung der Feuerwehr und personelle Anforderungen (SOLL-Struktur)

7.1. Ermittlung der erforderlichen Standorte an Feuerwehrhäusern

Zur Bestimmung der erforderlichen Standorte wurden die vorhandenen Standorte der Feuerwehrhäuser mit den dazugehörigen Einsatzbereichen und das Einsatzgeschehen auf eine Karte der Gemeinde aufgetragen (vgl. Anlage 9). Die Größe der Einsatzbereiche ergibt sich aus der zur Verfügung stehenden Fahrzeit der Feuerwehr zur Einsatzstelle.

Unter Anrechnung der üblichen Ausrückzeiten der Freiwilligen Feuerwehren stehen den ersten Kräften (1 : 8) der Freiwilligen Feuerwehren vier Minuten Fahrzeit zum Erreichen der Einsatzstelle zur Verfügung. Die darüber hinaus erforderlichen sechs Einsatzkräfte sollen nach weiteren fünf Minuten Fahrzeit an der Einsatzstelle eintreffen.

Zur Ermittlung der „4 und 9 min-Einsatzbereiche“ wurden 2007 „Messfahrten“ mit Löschfahrzeugen durchgeführt. Die Ergebnisse sind in Anlage 07 protokolliert.

Das Gemeindegebiet wird in der Auswertung der Ergebnisse in vier Einsatzgebiete gegliedert, auf die sich die weitere Bewertung der Ausstattung bemisst:

- „Penig – Nord“ Obergräfenhain
- „Penig – West“ Langenleuba-Oberhain
Niedersteinbach
Wernsdorf
- „Penig – Süd“ Chursdorf
Tauscha
Zinnberg
- „Penig – Mitte“ Amerika
Arnsdorf
Markersdorf
Penig
Thierbach

Die erforderliche Anzahl der Standorte von Feuerwehrhäusern ergibt sich bei der geringsten Überschneidung der 4 min-Einsatzbereiche im Gemeindegebiet.

Mit den Standorten Arnsdorf
Chursdorf
Langenleuba-Oberhain
Markersdorf
Niedersteinbach
Obergräfenhain
Penig
Tauscha
Thierbach

ist das bebaute Gemeindegebiet im Wesentlichen abgedeckt. Lediglich die Ortslagen Amerika, Wernsdorf und Zinnberg sind aufgrund der geografischen Lage und den entsprechenden Anfahrtszeiten erst geringfügig später erreichbar.

7.2. Ermittlung der notwendigen Grundausrüstung in den Einsatzbereichen der erforderlichen Standorte

Die Grundausrüstung je Einsatzgebiet besteht aus einem Löschgruppenfahrzeug.

In jedem Einsatzgebiet wird dieses Löschgruppenfahrzeug als erstes Angriffsfahrzeug vorgehalten. Es wird durch weitere Fahrzeuge entsprechend des Bedarfs des Gebietes und der Gemeinde ergänzt.

Bei der Ausstattung mit diesen Fahrzeugen ist auf Grund der mitgeführten Leitern die Personenrettung bei Ereignissen des zu Grunde gelegten Standardwohnungsbrandes (vgl. Nummer 5.1) möglich.

Die Grundausrüstung wird in der Auswertung der Ergebnisse in den vier Einsatzgebieten (Anlage 8) definiert:

- „Penig – Nord“ Obergräfenhain HLF 10 - Allrad
- „Penig – West“ Langenleuba-Oberhain HLF 10
 Niedersteinbach TSF
- „Penig – Süd“ Tauscha LF 10 - Allrad
 Chursdorf TSF
- „Penig – Mitte“ Penig HLF 20
 Arnsdorf GW-Versorgung
 Markersdorf TSF
 Thierbach MTW

7.3. Ermittlung der zusätzlichen Ausrüstung der Standorte nach den besonderen Risiken

Für die einzelnen in Nummer 5.2 (vgl. Anlage 04) ermittelten besonderen Risiken in der Gemeinde ist zusätzliche Ausstattung zu bestimmen. In der Folge werden die einzelnen besonderen Risiken und die dafür ermittelte zusätzliche Ausstattung unter Beachtung von rechtlichen und einsatztaktischen Vorgaben (Feuerwehrdienstvorschriften), der Eintrittswahrscheinlichkeit und aus dem bisherigen Einsatzgeschehen bekannte Paralleleinsätze untersucht und die Zusatzausrüstung für einzelne Standorte festgestellt. Die Ausrüstung des Katastrophenschutzes ist in die Betrachtung einbezogen.

Unter Beachtung o. g. Rahmenbestimmungen ergibt sich folgende Zusatzausrüstung:

- „Penig – Nord“ FwA - Wasserversorgung
- „Penig – West“ FwA – Umwelt / Schlauchboot
 B-Schlauch – Haspel als Nachläufer
- „Penig – Süd“ FwA – Schlauch (STA)
- „Penig – Mitte“ TLF 3000
 RW
 ELW 1
 FwA – Schlauchboot
 2x FwA - Wasserversorgung
 B-Schlauch – Haspel als Nachläufer

Nach den Betrachtungen in Anlage 04 stellt sich für die Gemeinde Penig folgende Gesamtausrüstung, aufgeschlüsselt auf die einzelnen Standorte, dar:

Arnsdorf	GW-Versorgung, FwA - Wasserversorgung
Chursdorf	TSF, FwA – Schlauch (STA)
Langenleuba-Oberhain	HLF 10 FwA – Umwelt / Schlauchboot

Markersdorf	TSF, B-Schlauch – Haspel als Nachläufer
Niedersteinbach	TSF, B-Schlauch – Haspel als Nachläufer
Obergräfenhain	HLF 10 - Allrad, FwA - Wasserversorgung
Penig	HLF 20 TLF 3000 FwA – Schlauchboot RW ELW1
Tauscha	LF 10 - Allrad
Thierbach	MTW, FwA – Wasserversorgung

7.4. Festlegung der notwendigen Personalstruktur

Aus der Grund- und Zusatzausstattung ergeben sich die Mindeststärke der aktiven Angehörigen der Feuerwehr und die Anforderungen an deren Ausbildung. Entsprechend der Anzahl der Sitzplätze in den Feuerwehrfahrzeugen ist die doppelte Anzahl an Einsatzkräften vorzuhalten.

	SOLL	IST	Altersdurchschnitt	in 5 J.	in 10 J.	in 15 J.	in 20 J.
O	19	31	37,74	30	28	23	20
LO	19	19	37,53	17	17	16	15
N	13	21	42,24	19	17	14	13
T	19	21	42,81	19	17	13	10
C	13	16	43,63	12	11	9	9
AA	13	18	46,50	15	12	9	6
M	13	17	49,24	13	12	8	3
P	31	36	34,89	35	33	30	27
ZT	13	16	43,13	15	13	12	10

Fü	7
----	---

GFw	160	195	40,96	175	160	134	113
-----	-----	-----	-------	-----	-----	-----	-----

Prognose der Personalentwicklung

Neben den in Anlage 05 gelisteten Funktionsstellen sind (innerhalb der Mindeststärke) für jeden Standort ein Gerätewart auszubilden.

Zusätzlich werden auf Ebene der Gemeindefeuerwehr ein Gerätewart „Atemschutz“ und ein Gerätewart „Funk“ für die entsprechende Technik ausgebildet.

In der Gemeindefeuerwehr sind ein Gemeindeführer und ein stv. Gemeindeführer mit der Qualifikation „Verbandsführer“ notwendig.

Für die Ortswehrleiter sowie stellvertretenden Ortswehrleiter ist die Mindest-Qualifikation „Zugführer“ für Standorte mit Löschgruppenfahrzeug notwendig. In den übrigen Standorten wird die Mindest-Qualifikation „Gruppenführer“ festgelegt.

Die Ausbildung von Maschinisten in den für die Einsatzbereiche erforderlichen Führerscheinklassen erlangt zunehmend an Bedeutung und Notwendigkeit, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren ganzjährig und nachhaltig zu gewährleisten.

Die Gemeindefeuerwehr Penig bildet eine Führungsgruppe für Großschadenslagen zur Unterstützung der Einsatzleitung. Sie hat einen Personalumfang von sechs Führungskräften in folgender Mindest-Qualifikation:

- Verbandsführer 2x
- Zugführer 2x
- Gruppenführer 2x

Für Beförderungen von Feuerwehrangehörigen innerhalb der Gemeinde sind die Vorgaben der SächsFwVO maßgebend.

Ab der „Brandmeister“ – Beförderung gehört dazu neben der erforderlichen Mindestausbildung und Mindestdienstzeit, auch die nicht nur vorübergehende Ausübung der Funktion und eine mindestens einjährige Verwendung in der Funktion. Bezogen auf Wahlfunktionen ist die Legislaturperiode zeitlich maßgebend.

8. Vergleich, Bewertung und Zusammenfassung

8.1. Ausstattung

8.1.1. Gerätehäuser und Fahrzeuge

In Langenleuba-Oberhain ist der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit zwei Stellplätzen erforderlich.

Die Ortsfeuerwehren sind mit der Technik gem. Pkt. 7.3. auszurüsten, wobei die Fahrzeuersatzbeschaffung für die Ortsfeuerwehren Arnsdorf/Amerika und Zinnberg/Thierbach Vorrang hat.

Der Einsatz einer Drehleiter ist derzeit nur mit Unterstützung aus anderen Gemeinden möglich (Lunzenau, Burgstädt, Limbach-Oberfrohna, Geithain).

Der Einsatz eines Gerätewagen-Gefahrgut ist derzeit mit Unterstützung der Stadt Burgstädt möglich.

8.1.2. Geräte und Ausrüstung

Als Grundsatz in der Ausrüstung der einzelnen Ortsfeuerwehren gilt die Standardisierung, Einheitlichkeit und Austauschbarkeit von Ausrüstungsgegenständen. Des weiteren ist das funktionale Zusammenspiel der Gerätschaften maßgebend.

Hydraulische Rettungssätze werden in den Ortsfeuerwehren Langenleuba-Oberhain, Obergräfenhain und Penig vorgehalten.

Bei der Ausstattung der Ortsfeuerwehren ist zusätzlich eine zweckdienliche Zusatzausrüstung „Hochwasserschutz“ für den Wasserwehrdienst zu berücksichtigen. Schwerpunkt bilden dabei die „FWA – Wasserversorgung“. Die Festlegung erfolgt im Zuge der Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen im Gemeindegebiet.

8.1.3. Ausrüstung der Feuerwehren mit tragbaren Leitern

Einsatzgebiet	Rettungshöhe bis 8 Meter	Rettungshöhe bis 11 Meter	Rettungshöhe über 11 Meter	Tragbare Leitern	
				Ist	Soll
Penig – Nord	vorwiegend	vereinzelt	--	4-teilige Steckleiter,	4-teilige Steckleiter,
Penig – West	vorwiegend	vereinzelt	--	4-teilige Steckleiter, Schiebleiter	4-teilige Steckleiter,
Penig – Süd	vorwiegend	vereinzelt	--	4-teilige Steckleiter,	4-teilige Steckleiter,
Penig – Mitte	vorwiegend	teilweise	Vereinzelt Schwerpunkt: Amerika, Innenstadtbereich und AWG	4-teilige Steckleiter, Schiebleiter	4-teilige Steckleiter, Schiebleiter

Um in jeden Ortsteil die notwendigen Leitern einsetzen zu können macht sich die flächendeckende Ausrüstung mit vierteiligen Steckleitern in jedem Gebiet erforderlich.

In Penig ist zusätzlich eine Schiebleiter vorzuhalten. Dadurch ist der Einsatz von tragbaren Leitern in jeden Ortsteil gegeben.

Der Drehleitereinsatz ist nach diesem Soll-Ist Vergleich in Amerika, Innenstadtbereich Penig und an einem Gebäude in Thierbach hinsichtlich der Rettungshöhe über 11 Meter erforderlich.

Für den Drehleitereinsatz sind bei Bedarf überörtliche Hilfeleistungsvereinbarungen mit den Städten Burgstädt, Limbach-Oberfrohna, Lunzenau und Geithain abzuschließen.

8.1.4. Alarmierung der Feuerwehr

An allen Standorten ist Sirenenalarmierung gegeben, in den Ortsfeuerwehren ist die Ausstattung mit Funkmeldeempfängern nicht flächendeckend gegeben.

Mit der Einführung der neuen digitalen Alarmierung wird das Soll für Funkmeldeempfänger auf 75% des Personalumfanges gem. Stichtag 31.12.2012 (entspricht 150 Empfänger) festgelegt.

Die Ausstattung mit digitaler Fahrzeugfunktechnik (MRT) wird wie folgt definiert:

- je Fahrzeug 1 Stück (gesamt 12)

Die Ausstattung mit digitaler Handfunktechnik (HRT) wird wie folgt definiert:

- Löschgruppenfahrzeuge je 6 Stück (gesamt 24)
- Staffelfahrzeuge je 4 Stück (gesamt 12)
- Truppfahrzeuge 2 Stück
- Sonst. Fahrzeuge insgesamt 10 Stück

Die Ausstattung mit digitalen Sirenensteuerempfängern wird wie folgt definiert:

- je Sirenenstandort 1 Stück (gesamt 17)

8.1.5. Alarm- und Ausrückeordnung

Für jeden Ortsteil der Gemeinde stellt der Gemeindeführer in Abstimmung mit den örtlich zuständigen Ortswehrleitungen und unter Berücksichtigung der Sicherstellung des flächendeckenden Brandschutzes Alarm- und Ausrückeordnungen auf.

8.1.6. Schutzkleidung

Die Ausstattung mit persönlicher Schutzausrüstung ist sichergestellt. Nach den Forderungen der gültigen SächsFwVO ist die Ausrüstung für Einsatzkräfte in dem Gefährdungsbereich einer möglichen Stichflamme umgesetzt.

Eine Gefährdungsbeurteilung ist fortzuschreiben. Bei Ersatzbeschaffungen ist auf einheitliche Ausstattung und gleiches Erscheinungsbild innerhalb der Gemeindefeuerwehr zu achten. Die Farbe wird bei der Schutzbekleidung auf „BLAU“ festgelegt.

Die Regeneration der Schutzbekleidung erfolgt fortlaufend unter Berücksichtigung der Herstellervorgaben.

8.2. Personal

Zur Absicherung der Tageseinsatzbereitschaft sollten die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes sowie Hausmeister Mitglied in der Feuerwehr sein. Weiterhin ist bei Einstellungen in der Stadtverwaltung die Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr anzustreben.

In den Ortsfeuerwehren Penig und Langenleuba-Oberhain ist die Mindeststärke an Personal zu erhöhen.

Die notwendige Anzahl an Atemschutzgeräteträgern orientiert sich an der zweifachen Anzahl der in der OF vorgehaltenen Atemschutzgeräte.

Die Mindestzahl an Führungskräften (Gruppenführer, Zugführer) ist zweifach abzudecken.

Notwendige Mindest-Ausbildung für Führungskräfte:

- Gemeindeführer, stv. Gemeindeführer: Verbandsführer
- Ortswehrl Leiter, stv. Ortswehrl Leiter: Zugführer (OF mit LF)
Gruppenführer (OF mit Stff-Fzg)
- Führungsgruppe: gem. Pkt. 7.4.

Für die Erlangung von Wahlfunktionen in der Ortswehrleitung wird der Gruppenführerabschluss vorausgesetzt. Für die Erlangung der Wahlfunktionen in der Gemeindeführerleitung wird der Abschluss „Zugführer“ und „Leiter einer Feuerwehr“ vorausgesetzt. Gleichzeitig wird die Erreichung der für die jeweiligen Funktionen notwendigen weiteren Qualifizierungen innerhalb von zwei Jahren festgelegt.

8.3. Organisation

Die Ortsfeuerwehren haben ihre Dienstpläne aufeinander abzustimmen und gemeinsame Dienste durchzuführen. Dadurch soll die Zusammenarbeit verbessert werden.

Die Ortsfeuerwehren sollen mindestens an einer Alarmübung im Jahr teilnehmen. Es ist regelmäßig eine Stabsübung mit den Ortswehrl Leitern und der Führungsgruppe durchzuführen.

8.4. Wasserwehr

Die Satzung über den Wasserwehrl Dienst ist entsprechend den aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Dazu ist aber ein Abschluss der Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz entlang der Zwickauer Mulde notwendig.

Zukünftig besteht das Erfordernis, neben der Gemeindeführerwehr auch den Bauhof und Teile der Stadtverwaltung mit einzubeziehen, sowie die Zusammenarbeit mit ZWA und LTV einfließen zu lassen.

Der Hochwasseralarmplan ist im Zuge des Abschlusses der Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz an der Zwickauer Mulde anzupassen.

Für die Ausrüstung der Wasserwehr ist zum einen auf den Punkt 8.1.2 verwiesen. Des Weiteren sind der GW – Versorgung und die FwA – Wasserversorgung in Penig – Mitte für einen solchen Zweck mit auszustatten.

Anlage 01: Allgemeine Angaben zur Gemeinde Penig

Orts-/Stadtteil	Fläche (in qkm)	Einwohner	Besonderheiten	Einwohnerdichte (in Einw./qkm)	Pendler- Bewegungen	Sonstiges
Arnsdorf	6,4	250		49,22		
Amerika		65				in Amerika keine eigenst. OFw
Chursdorf	6,4	475		74,22		
Lgl.-Oberhain	16,5	1.065		64,55		
Markersdorf	2,3	148		64,35		
Niedersteinbach	6,7	407		60,75		
Obergräfenhain	6,2	446		71,94		
Penig	7,8	5.356		686,67		
Tauscha	4,0	594		148,50		
Thierbach	1,3	253		194,62		
Wernsdorf	3,4	228		67,06		in Wernsdorf keine eigenst. OFw
Zinnberg	2,1	103		49,05		in Zinnberg keine eigenst. OFw
Gesamt/Durchschnitt	63,3	9.390		148,34		

Sonstige Daten:

Max. Ausdehnung Ost -West:
Max. Ausdehnung Nord - Süd:

Luftlinie ca.	9,1	km
Luftlinie ca.	11,7	km

höchste Erhebung:
tiefster Punkt:
durchschnittliche Höhe:
höchste Bebauung:

ca.	311 m	üb. NN
ca.	192 m	üb. NN
ca.	251 m	üb. NN
ca.	290 m	üb. NN

zu beachtende Entfernungsangaben bzgl. überörtlicher Hilfe	
Lunzenau	5,2 km
Mühlau	7,2 km
Burgstädt	13,5 km
Limbach-Oberfrohna	14,0 km

Anlage 02: Flächennutzungen

Gemeinde	besiedelte Flächen	Verkehr-Flächen	Fläche Ge-meinbedarf	Landwirt-schaftl. Nutzflächen	Wasser-Flächen	Waldflächen	Besonderheiten
Gesamt (in ha)	527,5	264,8	71,3	4.645,4	63,7	562,9	196,9 Abbaulandschaften
Anteilig (in %)	8,33	4,18	1,13	73,36	1,01	8,89	3,11

Anlage 03: Einsatzstatistik

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Σ
Brände/Explosionen	17	13	10	20	18	7	9	10	16	25	25	10	16	196
Katastropheneinsätze			1 (300)											
Technische Hilfeleistungen	36	42	39	36	24	23	27	32	32	15	48	40	54	448
Fehlalarmierungen	4	5	2	2	4	6	5	8	1	5	8	3	9	62
Summe	57	60	51	58	46	36	41	50	49	45	81	53	79	

In einer Karte ist die Verteilung der Einsätze im Gemeindegebiet abgebildet (vgl. Anlage 9).

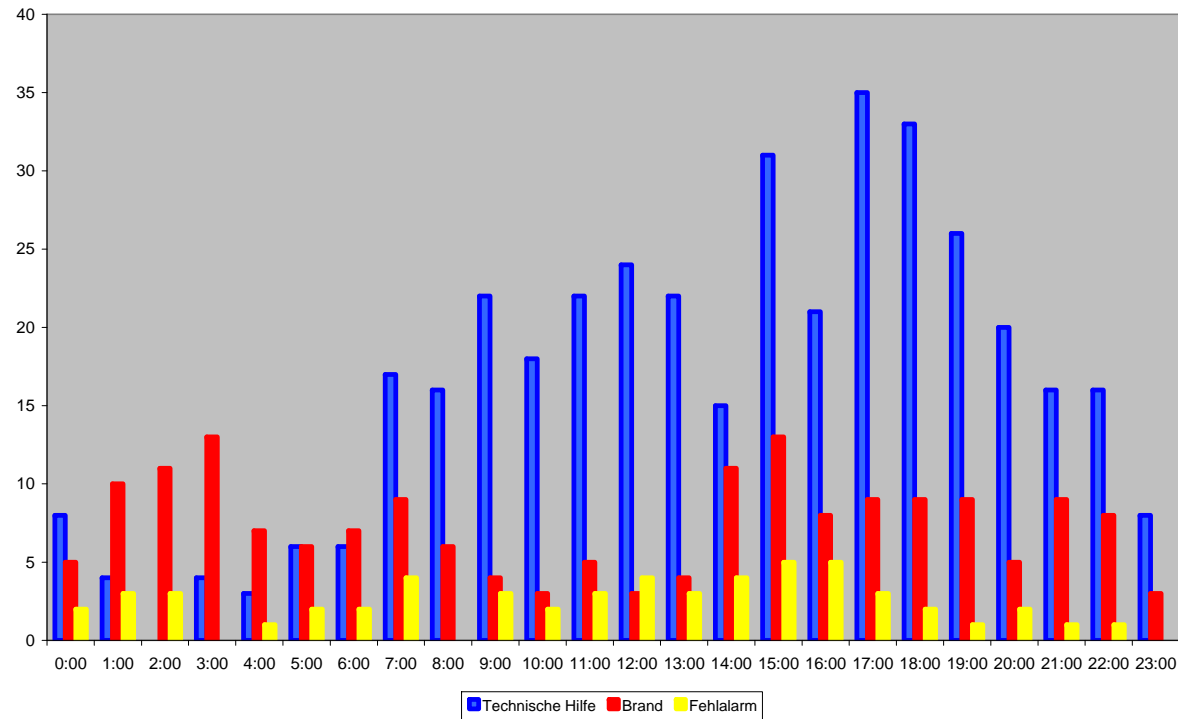
Die Ereignisse sind in folgenden Farben dargestellt.

Farbe	Ereignis
Rot	Brand
Blau	Technische Hilfeleistung
Gelb	Fehlalarm

Auf die Ortsfeuerwehren verteilt ergibt sich folgende Einsatzhäufigkeit (2001 – 2012):

Arnsdorf/Amerika	28	Markersdorf	12	Penig	488
Chursdorf	31	Niedersteinbach	20	Tauscha	44
Langenleuba-Oberhain	108	Obergräfenhain	32	Zinnberg/Thierbach	31

Die Verteilung der Einsätze im Tagesverlauf ist im folgenden Diagramm dargestellt:



In der Anlage 03 ist das Einsatzgeschehen im Gemeindegebiet ersichtlich.

Berücksichtigt wurden die Feuerwehreinsätze in allen Ortsteilen Ortsteile zwischen 2001 und 2012.

Das Augusthochwasser 2002 ist in der Einsatzstatistik als 1 Katastropheneinsatz aufgeführt der sich in knapp 300 einzelne Ereignisse unterteilt. Betroffene Ortsteile an der „Zwickauer Mulde“ Thierbach, Zinnberg, Penig, Amerika. Durch schnell ansteigende Wasserführung war ein rasches Überschwemmen im Gemeindegebiet zu beobachten. Die ersten Überschwemmungen traten in Thierbach, nach Weiteranstieg kurz darauf im Stadtgebiet und im weiteren Flusslauf auf. Weiterhin traten Überschwemmungen in Chursdorf, Tauscha, Langenleuba-Oberhain auf.

Die Kräfte der Gemeindefeuerwehr waren nicht ausreichend. Es wurden Feuerwehren aus Nachbargemeinden eingesetzt sowie das THW und zahlreiche ehrenamtliche Helfer.

Weitere Hochwasserereignisse fanden in Februar / März 2005 und August 2010 statt. Gleichmäßig ist der untere Bereich der Ortslage Langenleuba-Oberhain von Überschwemmungen betroffen.

In den Ortsteilen waren regelmäßig zeitgleich mehrere Einsätze zu verzeichnen, dabei ist über den Zeitraum der letzten 10 Jahre eine Häufung dieser Schadenereignisse festzustellen. Vorwiegend handelt es sich hierbei um Hilfeleistungen nach Sturm, Starkniederschlag, Hochwasser und Tauwetter. Es war teilweise der getrennte Einsatz von bis zu 4 Feuerwehren erforderlich. In Häufungen traten 2006 an einem Tag 5 Einsätze in 3 Ortsteilen auf.

Der Höchststand an Bränden wurde 2009/10 mit je 25, der Tiefststand an Bränden 2005 mit 5 erreicht.

Die größten Brände erforderten den zeitgleichen Einsatz von bis zu 5 Feuerwehren mit 10 Fahrzeugen und 60 Kameraden.

Im Bereich der Technischen Hilfeleistung hat sich die Zahl der Einsätze zwischen 54 und 21 Einsätzen/Jahr eingependelt, dies entspricht etwa dem 2 bis 4-fachen der Einsätze bei Bränden.

Als Unfallschwerpunkte haben sich die B95, B175 und S57 herausgestellt.

Die Verteilung der Ölschäden erfolgt im Allgemeinen auf den Bundes- und Staatsstraßen, im Stadtgebiet, seltener in den Ortsteilen.

Die Zahl der Fehllarme hat sich auf 2 bis 9 eingestellt. Hierbei sind Brandmeldeanlagen häufig die Ursache.

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Amerika

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Muldentalstraße 6, Wohngebäude, (rotes Haus), Wohnungsgesellschaft - Muldentalstraße 7-10, Wohngebäude, (gelbes Haus), Wohnungsgesellschaft	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig DL Lunzenau
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
Schlösser, Gutshöfe			
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	„Amerikas Biergarten“, Muldentalstraße, Amerika, 50 Plätze	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Versammlungssäle			

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KB-Impuls Optronics GmbH, Muldentalstraße 15, Amerika, Service GmbH - Stahlbau Amerika GmbH, - Geschke, Amerikaweg, - Stahlbau Amerika - Steinbrunner, Amerikaweg, Amerika 	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig DL Lunzenau
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren			
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserkraftanlage, Muldentalstraße, Amerika Betreiber: Nikolaus Hagl Spannung: 400 V (~) - Wasserkraftanlage, „Biebermühle“, Amerika Betreiber: Nikolaus Hagl Spannung: 400V (~) - Trafostation, Amerika (KB-Impuls) Spannung: 15.000 V (~) 	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines			
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume	-		

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte			
Bahnstrecken	- Glauchau – Großbothen (GW, DB-Nr.: 6629) – eingleisige Nebenbahnstrecke Haltepunkt Amerika Zugverkehr eingestellt	Ausrückordnung DB AG	Ausrückordnung DB AG
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos			
Stallanlagen			
Technikhallen			
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	- Muldental Richtung Penig, Chursdorf, Helsdorf, Rochsburg, Waldbrandgefahrenklasse C	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig LF 10 Tauscha TLF Lunzenau

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Zwickauer Mulde Km 35 bis 39 Häufigkeit: 2/a Mittlere Hochwasserspiegel: Stufe I und II Höchste Hochwasserspiegel Stufe IV Gefährdete Infrastruktur: Stahlbau Amerika GmbH, Stahlbau Amerika, Wasserkraftanlage Amerika, Wasserkraftanlage Biebermühle	GW-V Arnsdorf	
Schneeverwehungen	- Muldentalstraße		

Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	Gesamte Ortslage Amerika Ein Hydrantenplan liegt nicht vor. Wasserentnahmestelle „Zwickauer Mulde“, Muldentalstr. (am Fußweg)	GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Sonstiges			

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Arnsdorf

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	<ul style="list-style-type: none"> - Rochsburger Str. 1, Wohngebäude (St. Stareprawo) - Am Dorfbach 1, Wohngebäude (Zeissler) - Am Dorfbach 3, Wohngebäude (Dombrowski) - Am Dorfbach 8, Wohngebäude (T. Cramer) - Am Dorfbach 42, Wohngebäude Wohnungsgesellschaft - Am Berg 12, Wohngebäude (A. Fritzsche) 	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig DL Lunzenau
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	- Am Berg 15, Neubauernhof (2 Gebäude – Wohnhaus, Nebengelass) Liebermann, (Hydrant: 400m, Wasserentnahmestelle: 560m)	HLF Penig GW-V Arnsdorf	TLF Penig TLF Lunzenau
Schlösser, Gutshöfe	<ul style="list-style-type: none"> - Rochsburger Str. 13, Vier-Seiten-Hof, (Spreer) - Rochsburger Str. 11, Vier-Seiten-Hof, (Berger) - Rochsburger Str. 7, Vier-Seiten-Hof, (Riedel) - Am Dorfbach 9, Drei-Seiten-Hof, (Schreier) - Am Dorfbach 12, Vier-Seiten-Hof, (ehem. Friedemann) - Am Feuerwehrdepot 6, Vier-Seiten-Hof, (Kunstmann) - Am Feuerwehrdepot 8, Drei-Seiten-Hof, (Weber) - Am Dorfbach 31, Vier-Seiten-Hof, (Pohl) - Am Dorfbach 33, Zwei-Seiten-Hof, (Fischer) - Am Dorfbach 34, Drei-Seiten-Hof, (Heine) - Am Dorfbach 36, Vier-Seiten-Hof, (Wassermann) - Am Berg 9, Drei-Seiten-Hof, (Hartmann) - Am Berg 13, Drei-Seiten-Hof, (Hammer) - Am Berg 1, Drei-Seiten-Hof, (Lautrich) 	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Lunzenau

	<ul style="list-style-type: none"> - Eduard-Bilz-Weg 3, Vier-Seiten-Hof, (Hartzendorf) - Mühlenstraße 9, Drei-Seiten-Hof, (Rochsburg) - Mühlenstraße 15, Vier-Seiten-Hof, (Hammer) - Mühlenstraße 4, Vier-Seiten-Hof, (Kiesauer) - Mühlenstraße 17, Vier-Seiten-Hof, (Winkler) - An der Turnhalle 3, Vier-Seiten-Hof, (Kromeier, Kiesenbauer) 		
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive	„Eduard-Bilz-Geburtshaus“, Eduard Bilz Weg 1, Hartzendorf (Denkmalschutz)	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Lunzenau
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	- Gaststätte „Zur Guten Quelle“, Am Berg 2, Arnsdorf, 95 Plätze (15+30+50) - Jugendclub Arnsdorf, 15 Plätze	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig DL Lunzenau
Versammlungssäle	- Freizeitzentrum Arnsdorf, An der Turnhalle, Arnsdorf, 50 Plätze	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Schmiede, Am Berg 13, Arnsdorf Hammer, Rolf Produkte: Metallerzeugnisse, Betriebsfläche: ___ m² Mitarbeiterzahl: 2 - Schmiede, Mühlenstraße 3 Hammer, Rolf Produkte: Metallerzeugnisse, Betriebsfläche: ___ m² Mitarbeiterzahl: 2 - Dachdeckung Friedemann, Am Berg 6 	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	- Agrartechnik - ARNEUBA, Rochsburger Straße 8, Arnsdorf Warenangebot: Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte Verkaufsfläche: ___ m ²	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> - Trafostation, Am Berg 4 - Trafostation, Am Dorfbach 20 - Trafostation, Mühlenstraße Betreiber: enviaM Spannung: 15.000 V (~)	HLF Penig GW-V Arnsdorf	
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- Gasstation, Am Dorfbach 33/35 Betreiber: EGS Stoffart: Erdgas Druck: Hochdruckleitung PN 16 (10 bar)	HLF Penig GW-V Arnsdorf	TLF Penig
Produktion, Verarbeitung			

gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume	<ul style="list-style-type: none"> - Scheune - Hartzendorf, Eduard-Bilz-Weg 3, Arnsdorf Lagergut: Stroh / Heu Menge: ca. 500 m³ - Scheune - Fritzsche, Am Berg 12, Arnsdorf Lagergut: Stroh / Heu Menge: ca. 500 m³ 	<ul style="list-style-type: none"> HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach 	<ul style="list-style-type: none"> TLF Penig TLF Lunzenau

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen			
Freibäder, Badeanstalten, Spasbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)			
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- Kreuzung Gasthof (Am Berg – Mühlenstr. – Am Dorfbach)	HLF Penig GW-V Arnsdorf	
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	Rinderstall Eduard-Bilz-Weg 5	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig TLF Lunzenau
Stallanlagen	- Vier-Seiten-Hof, Am Berg 12 (Fritzsche) Tierart (Kapazität): Rinder (40) / Schweine (50) / Pferde (10) – derzeit nicht ausgelastet - Rinderstall, Eduard-Bilz-Weg 5 Tierart (Kapazität): Rinder (180)	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig TLF Lunzenau
Technikhallen	Agrartechnik ARNEUBA Rochsburger Straße 8	HLF Penig GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	Waldbrandgefahrenklasse C		

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> - Mühlenstraße – unterer Bereich - An der Turnhalle - Am Berg – Bereich Gasthof und Einmündung Kirschstraße - Am Dorfbach – Bereich 17/19 	HLF Penig GW-V Arnsdorf	
Schneeverwehungen	<ul style="list-style-type: none"> - Mühlenstraße – unterer Bereich - An der Turnhalle - Am Berg – Bereich Gasthof und Einmündung Kirschstraße - Am Dorfbach – Bereich 17/19 	HLF Penig GW-V Arnsdorf	

Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	<ul style="list-style-type: none"> - Am Dorfbach 17 (Humpsch) bis Am Dorfbach 33 (Fischer) einschl. Am Feuerwehrdepot - Waldfläche (Wassermann's Wald) - Waldfläche (Hammer) 	GW-V Arnsdorf TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Sonstiges	.		

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Chursdorf

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Bürgerhaus, Landgutweg Fläche: 225 m ² - Wohnhaus, Chursdorfer Str. 76, Graupner	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig DL Burgstädt
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
	- Roland Böhm Entfernung 3 Km zur Fw Neubauernstelle Landgutweg 1	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
	- Werkstatt Forstbetrieb Prinz v. Schönburg Hartenstein (ehem.Landgraf) Entfernung 4 Km zur Fw Keine LWV - Gartenanlage am Höllteich Entfernung 3 Km zum Feuerwehrgerätehaus Ca. 60 Gärten - Gartenanlage am Paradies Entfernung 2 Km, 8 Gartenhäuser	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Schlösser, Gutshöfe	- Chursdorfer Str. 1 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 5 Vier-Seiten-Hof	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig

	<ul style="list-style-type: none"> - Chursdorfer Str. 15 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 40 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 42 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 54 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 56 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 62 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 66 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 76 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 78 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 82 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 100 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 124 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 168 Vier-Seiten-Hof - Pumpschänkenweg 5 Vier-Seiten-Hof - Landgutweg 1 Neubauernhof - Landgutweg 14 Vier-Seiten-Hof - Landgutweg 20 Vier-Seiten-Hof - Landgutweg 28 Vier-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 108 Drei-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 134 Drei-Seiten-Hof - Chursdorfer Str. 180 Neubauernhof 		DL Burgstädt GW-V Arnsdorf
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster	- Feierhalle Chursdorf mit Friedhof, Landgutweg	LF Tauscha TSF Chursdorf	

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten			
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime	- Altenpflegeheim/Betreutes Wohnen: Haus Sonnenhof, Chursdorfer Str. 188 450 m ² Wohnfläche	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig DL Burgstädt

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	<ul style="list-style-type: none"> - Gaststätte Höllmühle Gert Richter Zur Höllmühle 6 Ca. 220 Personen - Snack-Cafe Pöttsch, Mathias Pöttsch, Zur Höllmühle 5 Ca. 40 Personen 	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig
Versammlungssäle	<ul style="list-style-type: none"> - Festhalle Chursdorf, Landgutweg ca. 300 Plätze 	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Tischlerei Jürgen Hoppe, Chursdorfer Str. Holzverarbeitung, 450 m² Gewerbefläche 14 Mitarbeiter - Landgut Chursdorf GmbH Landgutweg 25 - Hr. Schloßer - Autohaus Rößger, Zur Höllmühle 7 - STL Büffelfarm GmbH, Landgutweg 24 Fläche: 500 m² - <i>Forstwirtschaftl. Dienstleistungen Schmidt, Stefan Landgutweg 23</i> - Forstwirtschaftl. Dienstleistungen Friedrich Swen Chursdorfer Straße 54 - Auto Doktor KFZ Reparatur Rübartsch Landgutweg 23 	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig DL Burgstädt
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	<ul style="list-style-type: none"> - Hofkäserei, STL Büffelfarm GmbH, Landgutweg 24 Fläche: 60 m² 	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> - Envia M, Trafostation 10 KV, ca. 25m² Landgutweg 	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Tanklager	<ul style="list-style-type: none"> - Landgut Chursdorf Landgutweg 25 Diesel: 10.000 l Mineralöle: 1600 l Hydrauliköle: 400 l 	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig GWG Burgstädt
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines			
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume			

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Sportplatz, Landgutweg	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Freibäder, Badeanstalten, Spassbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)			
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	S 57 anliegend	LF Tauscha TSF Chursdorf	RW Penig
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos			
Stallanlagen	-Landgut Chursdorf, Landgutweg 25 Rinder , Büffel Max. 600, ist 470, davon 90 Wasserbüffel 2,25 ha Betriebsgelände Heu: 700 Rundballen, Fläche: 675 m² Lagerhalle Stroh: 2000 Rundballen (Freilager)	LF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig TLF Burgstädt TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Technikhallen	-		
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	- Waldgebiet Richtung Muldental und Helsdorf Waldbrandgefahrenklasse C	LF Tauscha TSF Chursdorf	TLF Penig TLF Burgstädt

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Dorfbach - Schmelzwasser und Starkniederschläge von Landwirtschaftlichen Flächen	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Schneeverwehungen	Zwischen B 95 und Ortseingang, 10 Tage / a	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Löschwasserversorgung			
Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot mehrerer Feuerlöschteiche sichergestellt. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300m, zu beachten ist ein Höhenunterschied von 40 m im Ortsgebiet. Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen. Ein Hydrantenplan liegt nicht vor..			
Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	- Landgut Chursdorf - Roland Böhm, Landgutweg 1 - Kleingartenanlage an der Höllmühle - Kleingartenanlage am Paradies	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf	TLF Penig, TLF Burgstädt
Sonstiges	- Wanderwege		

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Langenleuba-Oberhain

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	<ul style="list-style-type: none"> - An der Leuba 45, Agrargenossenschaft - An der Leuba 9, 11, 2 Wohngebäude - An der Leuba 124A , Getreidemühle - An der Leuba 134, Wohngebäude - An der Leuba 138, Wohngebäude - Am Kirchberg 8, Wohngebäude - Schulstr. Grundschule - 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain DL Geithain
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	<ul style="list-style-type: none"> - Am Kirchberg 13, Wohngebäude - Am Bahnhof 1-12 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain
Schlösser, Gutshöfe	<ul style="list-style-type: none"> - Vier-Seiten-Höfe An der Leuba 19, 23, 26, 30, 36, 46, 48, 49, 70, 75, 77, 82 92, 111, 113, 115, 118, 139, 147, 150 Buttermilchwinkel 3, 7, 10, 18, 21, 22, 24 Am Gasthof 3 Schulstr. 1 Mühlenweg 15 Oberhainer Str. 2, 12, 18, 36, 42, 46, 59-63, 62, 67, 70, 74 80, 82, 84, 90, 92. - Drei-Seiten-Höfe Am Gasthof 21 An der Leuba 31, 33, 35, 37, 69, 73, 79, 81, 87, 95, 99 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TLF Penig <u>Buttermilchwinkel</u> zusätzlich GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau

	<p>100, 102, 104, 106, 125, 127, 152</p> <p>Mühlenweg 21 Buttermilchwinkel 9, 11, 17 Oberhainer Str. 7, 8, 24, 50, 58, 86</p> <p>- Zwei-Seiten-Höfe Buttermilchwinkel 4 Oberhainer Str. 96</p>		
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster	- Evang.-Luth. Kirchgemeinde L.-Oberhain Kirche Langenleuba-Oberhain, Kirchberg u. Feierhalle	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain DL Geithain

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten	- Kindertagesstätte „Zwergenland“ Mühlenweg 3 Kapazität: 75 (36 KK)	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TSF Markersdorf MTW Thierbach DL Geithain
Schulen	- Grundschule und Schulhort Langenleuba-Oberhain, Schulstr. 1.-4. Klasse Kapazität: Schule: 120 Hort: 99 (18 Vorschüler)	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TSF Markersdorf MTW Thierbach DL Geithain
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	- Webers Gasthof, Am Gasthof 3 50 Plätze, Obergeschoss 150 Plätze	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TSF Markersdorf MTW Thierbach DL Geithain
Versammlungssäle	- (Jugendclub, Am Sportplatz)	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TSF Markersdorf MTW Thierbach DL Geithain

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Holzverarbeitung, Bieber, Detlef u. Freilager An der Leuba 69 - Böhm-Hennes, Roland - Baumaschinenvermietung Buttermilchwinkel 18 - Natursteinbearbeitung Engert, Johannes, An der Leuba 146 - Landtechnik, Reichert, Han-Ludwig Vermietung LM An der Leuba 152 - Holzverarbeitung, Steinbach, Holger An der Leuba 8 - Sanitärklempnerei Müller, Jens Am Gasthof 5 - Holzverarbeitung Geppert, Dirk An der Leuba 114 - Zimmerei Bartel, Ted Kirchberg 9 -BMF Malerfachgroßhandel Kirchberg 11 - Maler u. Lackierer Pallapies Jörg Oberhainer Str. 65 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TLF Penig <u>Buttermilchwinkel</u> zusätzlich GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	<ul style="list-style-type: none"> -(Versandhandel, Knauer, Detlef) Am Sportplatz 17 - (Lebensmittel, Gerth, Anett) Am Gasthof 8 - (Bäckerei, Krusche, Lutz) An der Leuba 5 - (Fahrzeugteile, Wagler, Klaus) Schulstr. 2 - (Blumenhandel, Werner, Martina) An der Leuba 95 - (Blumenhandel Käseberg, Ronny) Oberhainer Str. 7 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain

Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen			
Tanklager	- An der Leuba 45 – Agrargenossensch. Lgl.Oberhain Öl und Schmierstoffe: 4000 l Diesel: 56.000 l	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	GW-G Burgstädt Anhänger Boot-Umwelt
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- MIPRO Mitteldeutsche Produktenleitung, einschl. Ölsperre Benzin, Super, Diesel, Heizöl el, als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg	HLF 10/6 Oberhain TSF Niedersteinbach	Anhänger Boot-Umwelt
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe	- Textildruckerei Lunzenau Am Bahnhof 12 - Metallverarbeitung Teichmann, Karsten An der Leuba 47 Vertrieb von Industriegasen Fläche: 1500 m ²	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain
Grosse Lagerhallen, oder -räume			

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Sportplatz, Langenleuba-Oberhain, Am Sportplatz	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Freibäder, Badeanstalten, Spasbäder			
Sportflugplätze			
Campingplätze			
Große Gaststätten			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen	- A 72	Siehe Wernsdorf	
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- B 95 Gewerbegebiet Wernsdorf Abzweig Niedersteinbach, Reitplatz Kreuzung Neumörbitz	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	<ul style="list-style-type: none"> - An der Leuba 69, Agrargenossenschaft Stroh: 10.000 m³ - An der Leuba 45, Agrargenossenschaft Getreide: 300 t, 15.100 m³ - An der Leuba, Agrargenossenschaft Getreide: 2000 t, 8900 m³ - Buttermilchwinkel 21, Pfreundtner, Ilona - An der Leuba 139a Lucas, Matthias - An der Leuba 30A, Heinrich Marita 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TLF Penig <u>Buttermilchwinkel</u> zusätzlich GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau
Stallanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Buttermilchwinkel 24, Beier, Andreas Rinder: 180 Fläche: 1000 m² - Buttermilchwinkel 22, Burkhardt-Medeke, Anett Rinder: 70 Fläche: 800 m² - Buttermilchwinkel 21, Pfreundtner, Ilona Pferde: 5 Fläche: 700 m² - An der Leuba 147, Sparbort, Jürgen Rinder: 10 Fläche: 180 m² - An der Leuba 113B, Harzendorf, Heinz Rinder: 20 Fläche: 250 m² 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TLF Penig <u>Buttermilchwinkel</u> zusätzlich GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau

	<p>- An der Leuba 81, Peters, Klaus Rinder: 30 Fläche: 350 m²</p> <p>- An der Leuba 92, Hainich, Christoph (Obergräfenhainer 94) Rinder: 80 Fläche: 600 m²</p> <p>- An der Leuba 118, Hainich, Frank Rinder: 80 Stroh, Heu bis 1000 m³</p> <p>- An der Leuba 139, Lucas, Matthias Pferde: 15</p> <p>- An der Leuba 30A, Heinrich Marita Rinder: 20 Stroh, Heu bis 1000 m³</p> <p>- An der Leuba 37, Liche; Frank Rinder: 13 Pferde: 11 Fläche: 200 m²</p> <p>- An der Leuba 111, Petzold, Frank Rinder: 120 Strof, Heu 1000 m³</p> <p>- Oberhainer Str. 82, Löper, Uwe Rinder: 70 Stroh, Heu bis 1000 m³ (Stroh -überwieg. Freilager)</p>		
--	---	--	--

	<p>- Oberhainer Str. 84, Werner, Friedheim Rinder: 25 Fläche: 150 m²</p> <p>- An der Leuba 45, Agrargenossenschaft Oberhainer Str. 46 A Rinder: 100 Fläche: 12.400 m³</p> <p>- An der Leuba 75 Betreiber? Rinder: 350 Fläche: 12.400 m³</p>		
Technikhallen	<p>- Buttermilchwinkel 22, Burkhardt-Medeke, Anett Fläche: 400m² Mähdrescher, Anbaugeräte</p> <p>- An der Leuba 113B, Harzendorf, Heinz Fläche: 100 m² Traktoren, Anbaugeräte</p> <p>- An der Leuba 111, Petzold, Mathias Fläche: 450 m² Traktoren, Anbaugeräte</p> <p>-Buttermilchwinkel 24, Beier, Andreas Fläche: 300 m² Traktoren, Anbaugeräte</p> <p>- An der Leuba 77, Geißler Jürgen Fläche: 150 m² Mähdrescher, Traktoren, Anbaugeräte</p>	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Obergräfenhain TLF Penig <u>Buttermilchwinkel</u> zusätzlich GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau

	<p>- An der Leuba 45, Agrargenossenschaft Fläche: 5250 m³ Traktoren, Landtechnik, Saatgut Fläche: 2060 m³ Traktoren, Anbaugeräte Fläche: 2520 m³ Werkstatt für Landmaschinen</p> <p>- An der Leuba 99, Mahalke, Stieven</p>		
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	<p>Pastholz, Mischwald</p> <p>Waldbrandgefahrenklasse C</p>	<p>HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach</p>	<p>HLF Penig TLF Penig</p>

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Leuba im Ortsgebiet - Schmelzwasser und Starkniederschläge von landwirtschaftliche Flächen	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Schneeverwehungen	- An der Leuba (Bahnhof) - Schulstr.		

Löschwasserversorgung			
Die Löschwasserversorgung wird aus mehreren Teichen und der Leuba sichergestellt. Ein Hydrantenplan liegt vor, dieser ist aktualisiert wurden. Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen. Für die Wasserentnahme aus der Leuba ist mind. das TSF erforderlich.			
Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	- Buttermilchwinkel – LW Versorgung ü. Zisterne am Bahnhof möglich		HLF Obergräfenhain TLF Penig GW-L Arnsdorf TLF Lunzenau
Sonstiges			

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

**Gemeinde Penig
Ortsteil Markersdorf**

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Scheibengut	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
Schlösser, Gutshöfe	- Obere Dorfstr. 1 Vier-Seiten-Hof - Obere Dorfstr. 21 Vier-Seiten-Hof - Obere Dorfstr. 7 Vier-Seiten-Hof - Obere Dorfstr. 3 Vier-Seiten-Hof - Obere Dorfstr. 18 Vier-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 5 Vier-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 9 Drei-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 12 Vier-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 16 Vier-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 17 Drei-Seiten-Hof - Untere Dorfstr. 20 Vier-Seiten-Hof	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster	- Kirche Markersdorf, Obere Dorfstr. (Denkmal)	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf

Soziale Einrichtungen			
Kindergärten			
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime			
Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)			
Versammlungssäle	- Grüner Hof, Untere Dorfstr. 4, 150 Plätze	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Jürgen Saupe, Heizung-Sanitär, Untere Dorfstr. - D. Lungwitz Bau, Obere Dorfstr.11 - Graichen Bau, Untere Dorfstr. 3 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren			
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen	Fa Recycling Service Mario Haß, Obere Dorfstr. 2a Fläche: m ² Fahrzeuge, Schrott, Kühlgeräte, Waschgeräte	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> - 6 Windkraftanlagen mit Trafostation TW 600 Gumpert/Melzer/Wendling-Lenz GbR Nabenhöhe: 60 m - Trafostation Obere Dorfstr. Neben Kirche 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	<ul style="list-style-type: none"> - Mitteldeutsche Produktenleitung, Benzin, Super, Diesel, Heizöl el, als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe	<ul style="list-style-type: none"> - Fa. Testa, Gasflascheninstandsetzung, Obere Dorfstr. 5 Gasflaschenlager, techn. Gase Tanklager 10 to CO² 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach

			GW-V Arnsdorf
Grosse Lagerhallen, oder - räume	- Untere Dorfstr.12, Fläche: 600 m ²	Schreier?	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	B 175 anliegend	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	- Untere Dorfstr. 16 Dietmar Schreier Stroh, Heu Rinderhaltung - Untere Dorfstr. 19A, Seipelt, Marion Stroh, Heu Maschinenhalle	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf
Stallanlagen			
Technikhallen			
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung			

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Schmelzwasser und Starkniederschläge von landwirtschaftliche Flächen	TSF Markersdorf MTW Thierbach	
Schneeverwehungen	Ortsverbindung Thierbach Markersdorf 10 Tage/Winter	TSF Markersdorf MTW Thierbach	

Unzureichende Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot aus zwei offenen Zisternen sichergestellt. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300 m, im Einzelfall bis zu 850 m.

Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen.

Die Versorgungsleitung wird aus einen Hochbehälter eingespeist, diese endet im Ortsteil Markersdorf in Richtung Penig

Ein Hydrantenplan liegt nicht vor.

Das Versorgungsunternehmen genehmigt ein langsames Nachfüllen der Löschwassertanks .

Ortsteil	Markersdorf Obere Dorfstr. 1, 17-21		TLF Penig HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach GW-V Arnsdorf
----------	--	--	--

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Niedersteinbach

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Carl von Haase Str. 15 a/b MFH - Carl von Haase Str. 35 MFH	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	DL Geithain
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
Schlösser, Gutshöfe 3- 4 Seitenhöfe	- Obersteinbacher Str. 19 Vier-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 21 Drei-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 58-62 Vier-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 22 Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Obersteinbacher Str. 23 Vier-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 74 Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Obersteinbacher Str. 27 a Drei-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 31 Vier-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 33 Vier-Seiten-Hof - Obersteinbacher Str. 44 Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Obersteinbacher Str. 68 Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Altenburger Str. 2 Fachwerkhäuser - Untere Hauptstr. 6 Drei-Seiten-Hof/Solaranlage - Untere Hauptstr.22a Drei-Seiten-Hof/Solaranlage - Kleine Seite 17 Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Carl von Hase Str. Vier-Seiten-Hof -Carl-von-Hase-Straße 13 Solaranlage	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster	- Niedersteinbacher Kirche, Carl von Hase Str.	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten	- Carl von Hase Str. 6 Städt. Kindergarten Niedersteinbach Kapazität: 38	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	- Carl von Hase Str. 27 Reiterhof Berger	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Versammlungssäle	- Carl von Hase Str. Jugendclub - Untere Hauptstr. Schützenverein Niedersteinbach	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Betonwerk Steinbach GmbH & Co KG, Flemminger Weg 2, - Kieswerke Flemmingen GmbH, Flemminger Weg 1 TBV Transporte GmbH & Co KG Flemminger Weg 1 35.000 l Diesel 70.000 l Diesel - Sand –u. Splittwerke GmbH Vieweg Untere Hauptstr. 28 - Sandwerke Biesern, Werk Niedersteinbach, offener Tagebau - HLS Heizung,Lüftung,Sanitär Tischer GmbH, Obersteinb. Str.27 - Karsten Bieber Kleine Seite 17 - Fuhrunternehmen Dirk Pester Untere Hauptstraße (18.8) - Cupl Bau Niedersteinbach GmbH Obersteinbacher Str. 72 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig Sandwerke: OF Flemmingen
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	- Backwaren Sparschuh (Kain), Altenburger Str. 2	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> -Obersteinbacher Straße Höhe Kreuzung Plattenstraße - Kleine Seite 2 Heidelberger Sandgrube 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines			
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume	Altenburger Straße 13 + Solaranlage	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Carl von Hase Str. Turnhalle	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Freibäder, Badeanstalten, Spassbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)	Reiterhof Berger	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- B 95 anliegend, Reitplatz	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	Uwe Tischer Obersteinbacher Str. 27		
Stallanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Haupt & Wolf Landwirtschafts GmbH & Co KG Altenburger Str. 9, Marktfruchtanbau u. Mutterkuhhaltung 1000 m² - Uwe Tischer Obersteinbacher Straße/Hofeweg Pferde- u. Rinderstall - Carl von Hase Str. Pferdehof Berger Reithalle mit Stallanlage 800 m² Ca. 30 Pferde 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Technikhallen	- Untere Hauptstr. Fa. Pester	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung			

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Dorfbach, Starkniederschlag, Tauwetter	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Schneeverwehungen	- Richtung Penig und Altenburg, 10 Tage/Winter	TSF Niedersteinbach	

Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot mehrerer Zisternen und Teiche sichergestellt. Die Entfernungen zu den Objekten sind selten über 300m

Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen.

Ein Hydrantenplan liegt nicht vor.

Für die Löschwasserentnahme aus dem Dorfbach ist ein zeitaufwändiges Anstauen erforderlich.

Unzureichende Löschwasserversorgung

Ortsteil			
Sonstiges			

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Obergräfenhain

Bezeichnung		Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Obergräfenhainer Str. 2 - Obergräfenhainer Str. 82 - Narsdorfer Str. 2 - Obergräfenhainer Str. 94	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	DL Geithain
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	- Waldgut 1 Entfernung zum Gerätehaus 3 Km 8 Bungalow`s mit 7 Wohnsitzen, Löschwasserezisterne 50m ³	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	
Schlösser, Gutshöfe	- Obergräfenhainer Str. 3 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 15 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 28 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 29 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 36 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 40 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 41 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 46 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 50 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 51 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 52 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 54 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 62 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 71 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 74 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 75 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 84 Vier-Seiten-Hof - Hauptstraße 6	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Geithain

	<ul style="list-style-type: none"> - Obergräfenhainer Str. 92 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 96 Vier-Seiten-Hof - Obergräfenhainer Str. 98 Vier-Seiten-Hof 		
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster	<ul style="list-style-type: none"> - Kirche und Gemeindesaal Evang. Luth. Pfarramt Obergräfenhain, Obergräfenhainer Str. 25 	<ul style="list-style-type: none"> HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach 	<ul style="list-style-type: none"> LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Geithain

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten			
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime	- Betreutes Wohnen, Petra Graichen, Obergräfenhainer Str. 11 Kapazität: 7 Betten	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	- Jugendclub Obergräfenhainer Str. Stadtverwaltung Penig ca. 30 Personen	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau
Versammlungssäle	- Feuerwehrgerätehaus Obergräfenhainer Str. 35a ca. 60 Personen	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Geithain
Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	- Schultze - <i>Sanitär Heizung Lüftung GmbH, Obergräfenhainer Str. 59</i> - Tischlerei Hartmann, Obergräfenhainer Str. 93 - Autohaus Funke, Hauptstr. 8 - Maler Schirak, Hauptstr. 1, - Maler Zielke, Narsdorfer Str. 9 - Tischlerei Winkler Obergräfenhainer Straße 2	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau
Produktionsstätten	Lafarge Dachsysteme, Rathendorfer Str. Monier Braas GmbH Rupp Keramik GmbH	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau TSF Rathendorf GW-V Arnsdorf DL Geithain
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	- Fleischereifiliale Sacher, Obergräfenhainer Str. 25 Verkaufsfläche: 25 m ² Mitarbeiter: 2	HLF Obergräfenhain	

	- Bäckerei Sparschuh, Obergräfenhainer Str. 22 Fläche: 150 m ² Mitarbeiter: 7		
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	- 2 Windkraftanlagen, Gesellschaft f. erneuerbare Energien Leistung: 1.8 Mw/a Nabenhöhe: 65 m einschließlich Trafostationen - Envia M, 2 Trafostation, Obergräfenhainer Str. 19, 70 Spannung: 15 Kv ~ - Envia M, Trafostation Obergräfenhainer Str. Ortsausgang Richtung Lunzenau	HLF Obergräfenhain	
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- Gasreglerstation, Mitgas Lafarge Dachsysteme, Rathendorfer Str. Fläche: 20m ² Hochdruckleitung - Gasreglerstation, Mitgas, Obergräfenhainer Str. 23 Mitteldruckleitung - Mitteldeutsche Produktenleitung, Benzin, Super, Diesel, Heizöl el, als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			

Grosse Lagerhallen, oder – räume	- Großer Bau GmbH, Obergräfenhainer Str. 72 Lagerhalle	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	
-------------------------------------	--	---	--

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Turnhalle, Obergräfenhainer Str. 23 Nutzung: Breitensport, Tischtennis, Gymnastik - Sportplatz, Obergräfenhainer Str. 35a	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	
Freibäder, Badeanstalten, Spassbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)	- Obergräfenhainer Str. 33, Knut Schiwiek, 9 Betten	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen	A 72 – Auffahrt Rochlitz	HLF Obergräfenhain HLF Lunzenau TLF Lunzenau	TSF Rathendorf
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallsschwerpunkte	B 175 Unfallsschwerpunkte: Abzweig Sandstraße, Kurvenbereich vor und nach Ortslage Obergräfenhain, Bogendreieck	HLF Obergräfenhain	
Bahnstrecken	- Chemnitz - Leipzig, Streckennummer:6385, Km 32-35; Überörtlich 31-38 Gleise: 1 Mittlerer Zugverkehr: 35/Tag	Ausrückordnung DB AG	Ausrückordnung DB AG
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	- Obergräfenhainer Str. 94, Christoph Hainisch Stroh: 2x 400 Rundballen, Freilager Silo: 665 m ² 2 Lagerhallen 3 Traktoren, Strohpresse, Anbaugeräte Fläche: 144 m ² , 180 m ²	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Geithain GW-V Arnsdorf
Stallanlagen	- Obergräfenhainer Str. 9, Wilfried Graichen 150 Rinder Fläche: 1050 m ² Stroh und Heu: 2500 Rundballen Lagerhalle: 378m ² Scheune: 264 m ² Silo: 3x 200m ² Traktoren, Mähdrescher, sonst. Landmaschinen Fläche: 220m ² - Hauptstr.1, Schirak 11 Pferde Lagergut: Stroh und Heu	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau DL Geithain GW-V Arnsdorf
Technikhallen	- Obergräfenhainer Str. Agrargenossenschaft Rathendorf Traktoren, Strohpresse, sonst. Landmaschinen Fläche: 220 m ²	HLF Obergräfenhain HLF Oberhain TSF Niedersteinbach	LF Lunzenau TLF Lunzenau GW-V Arnsdorf
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	Waldbrandgefahrenklasse C		

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser			
Schneeverwehungen	<ul style="list-style-type: none"> - Corbaer Str. - Windmühlenstr. - K 8260 Richtung Lunzenau 	HLF Obergräfenhain	

Löschwasserversorgung

Die Lwv im Waldgut ist durch eine Zisterne, 50 m³ sichergestellt.

Im Betriebsgelände der Lafarge Dachsysteme sind zwei Zisternen als Objektschutz vorhanden, zusätzlich ein Hydrant.

In Obergräfenhain I ist die Lwv durch Hydranten im Abstand von 150 m, sowie einem Löschteich und drei Zisternen, die gleichmäßig über den Ort verteilt sind abgedeckt. Auf Grund der Abstände der Löschwasserentnahmestellen sind alle Objekte über 2 Saugstellen und einen Hydrant zu erreichen.

Ein Hydrantenplan liegt vor.

Die Hydranten sind als Technische Hydranten ausgewiesen.

Unzureichende Löschwasserversorgung

Ortsteil	<ul style="list-style-type: none">• An der Windmühlenstraße befindet sich ein Wohnhaus außerhalb der sonst ausreichenden Lwv.• In Obergräfenhain II ist die Lwv nur über lange Wegestrecken aus der stillgelegten Tongrube (Gemeinde Narsdorf) möglich.		TLF Lunzenau GW-V Arnsdorf
----------	--	--	-------------------------------

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Penig

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	<ul style="list-style-type: none"> - Innenstadtbereich Markt, Lutherplatz, Schlossplatz, Flinschstraße - Wohngebiete Alte- Neue AWG - Bahnhofstraße - Thierbacher Str. - Claus Roch Straße - Reitzenhainer Straße - Zinnberger Straße - Am Waldhaus 1-5 - Altes Schloss Mühlgraben 18 - Neues Schloss Schlossstraße 5 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
Schlösser, Gutshöfe	Ortsteil Dittmannsdorf		

Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive	- Bücherei Schlossplatz 5 - Archiv, Rathaus	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau
	- Kellerberge Leipziger Str. (Besucherbergwerk)	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach RW Penig
Kirchen, Kapellen, Klöster	- Feierhalle Zinnberger Str.	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau
	- Kirche Penig, Pfarrberg - Kirche Altpenig	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau LF Tauscha TSF Chursdorf

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Chemnitzer Str.101, Kindertagesstätte „Regenbogen“ Kapazität: ca. 175 Kinder (Kinderkrippe, Kindergarten) - Schulhort, Grundschule Penig Bahnhofstr. 16 Kapazität: ca. 151 - Freizeittreff Waldhaus Am Waldhaus 5 Kapazität: ca. 70 Personen 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau LF Tauscha TSF Chursdorf
	<ul style="list-style-type: none"> - Bahnhofstr. 16, Grundschule Penig - Zinnberger Str. 5a, Mittelschule, - Zinnberger Str., Freies Gymnasium Schützenhausweg 4 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau LF Tauscha TSF Chursdorf
	<ul style="list-style-type: none"> - Tauschaer Weg Kinderkrippe (ehem Sportplatz) Kapazität: voraussichtl. 48 Plätze in Planung (neu ab 2013) 	HLF Penig TLF Penig	LF Tauscha TSF Chursdorf
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime	<ul style="list-style-type: none"> - Haus Hoffnung, Chemnitzer Str. 90 Betten 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf DL Lunzenau LF Tauscha TSF Chursdorf

Grosse Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen, über 40 Plätze	<ul style="list-style-type: none"> - Schützenhaus Schützenhausweg 8 - Sportlerheim Zinnberger Str. 17 - Bayerische Krone Chemnitzer Str. 34 - Frohsinn Chemnitzer Str. - Zur Rollmopsschänke Lunzenauer Str. 24 - (Eiscafe Baumgartner) Brückenstraße 24 -(China-Imbiss) Chemnitzer Str. 119 -(China-Thai) Brückenstraße 14 -(Imbiss am Lutherplatz) Lutherplatz 9 - (Pils Pub Club Paradise) Chemnitzer Str. 13 	<p>HLF Penig TLF Penig</p>	<p>TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - (Schnitzelhaus) Chemnitzer Str.6 - (Pizzeria Sizilia) Schlossplatz - (Schlossgewölbe) Schlossplatz 8 (Cafe Winkler Schlossplatz 2 (Freibad Kiosk) (Altstadteck) Leipziger Straße 4 () unter 40 Plätze 		
Versammlungssäle	<ul style="list-style-type: none"> - Kultur und Schützenhaus Zinnberger Str. Sportplatz/Stadion Zinnberger Straße 	<p>HLF Penig TLF Penig</p>	<p>TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf</p>

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Kies, Beton, Baustoffe D. u. G. Bergmann Tagebau, - Schmiede Köhler, Christian Wiesenstraße 5 - Schlosserei Richter Brückenstraße 7 - Schlötzer Metall und Stahlbau Scheunenplan 29 - Elektra Penig, E-Anlagenbau Flinschstr. 44-46 - Leuteritz Anlagenbau Leipziger Str. 37 - Volkmar Schumann Gartengeräte Kreisel 24 - Peniger Mahlwerk GmbH Leipziger Str. 84 - Malerwerkstätten UG (ehem. Farbenfreude) Leipziger Straße 13 - Seidler Estrichböden Kreisel 5 - Peniger Spezialitäten Brauerei Lutherplatz 2 	<p>HLF Penig TLF Penig</p>	<p>TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - ADR Abbruch, Demontagen, Recycling GmbH Claus-Roch-Straße 8 - Autoservice Rieger und Büttner Scheunenplan - Auto Kurth Schinkelstr. 8 - Autohaus Ruschke Chemnitzer Str. - Jürgen Kemter Karosseriebau Scheunenplan - Skunde GmbH Lunzenauer Straße 54 		
Produktionsstätten Risiko	<ul style="list-style-type: none"> - Tischlerei Hainisch Dittmannsdorfer Str. - Tischlerei Benedix Chemnitzer Str. 35 - Sägewerk Penig GmbH Leipziger Str. - <u>Siemens AG</u> Siemens Industriegetriebe GmbH/ WISAG GmbH Flender Service GmbH Thierbacher Str. 24 - Metatec Schweißtechnik GmbH 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

	<p>Thierbacher Str. 23</p> <ul style="list-style-type: none"> - CNC Metallbearbeitung Penig GmbH Thierbacher Str. 19 - Reisewitz Beschichtungsgesellschaft mbH Thierbacher Str. 27 - Muldenthaler Emailierwerk Umlandstraße 12 - Kurt und Hans Zöllner Beteilig. GmbH Leipziger Str. 55 - Bauunternehmen Kluge Meischnerstr. 24 - Technocell Dekor GmbH & Co KG Penig Flinschstr. 7-11 - Heidelberger Sand- u. Kies Handelsvertriebs GmbH Dittmannsdorfer Straße 110 - Sandwerke Biesern GmbH Dittmannsdorfer Straße 110 - Photovoltaikanlage B 95 Kreisel 6 - Buddelflink Tischer GmbH Lagerplatz Lunzenauer Straße 154 		
<p>Produktionsstätten Verkaufsstätten Gewerbegebiet Penig-Tauscha</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Klempnerei Vogt Kreisel - Lindner Kreissägeblatt Service GmbH Kreisel 13 	<p>HLF Penig TLF Penig</p>	<p>TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - LB Fahrzeugteile Handels GmbH Limbacher Bremsbelag GmbH Kreisel 4 - Großhandel Tierbedarf Weinhold Kreisel 3 - Rochsburger Landfleischerei, Kreisel 28 - „Kohrener Land“ Molkerei GmbH Waldorfweg 1 (in Planung) 		DL Burgstädt
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	<ul style="list-style-type: none"> - NETTO Einkaufsmarkt, Leipziger Str. 40-42 - <u>REWE -Einkaufsmarkt, Chemnitzer Str. 102</u> TeDi Markt NKD Markt Kienast Schuhhandels GmbH Getränkewelt GmbH - <u>LIDL Einkaufsmarkt, Chemnitzer Str. 98</u> Schlecker XL Heiloo Getränkemarkt Rochsburger Landfleischerei /Bäckerei Solbrig Gemüse- u. Textilhandel Phuong - PENNY Einkaufsmarkt, Chemnitzer Str. 105 - RHG Baustoffe, Bau & Garten Penig, Kreisel 32 - Möbelhaus Eidner, Mozartstr. 20A 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

Versorgungsunternehmen	- ZWA MEV, Trinkwasser	HLF Penig TLF Penig	
Entsorgungsunternehmen	- ZWA MEV, Abwasser - Fa. Eberherr/Kohlmann Kreisel 12 - Kurt Fritsche Nachf. Markersdorfer Weg 2a	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	- Wasserkraftanlage Penig, Schützenhausweg (Geschke, Mario) - Fa. Technocell Dekor Dampfturbine, Eigenstromversorgung Trafostation: 15 KV ~ - <u>PV Anlagen</u> Mittelschule Kindergarten Chemnitzer Str. 101 Gewerbegebiet Kreisel - <u>Gasreglerstationen</u> Zinnberger Str. Parkplatz Schützenhaus B 95 Waldorfweg, Gewerbegebiet Reitzenhainer Str. Leipziger Str. am Zeißig	HLF Penig TLF Penig	LF Tauscha TSF Chursdorf
Tanklager	- Tankstelle B 95/Chemnitzer Str - Kurt Fritsche Nachf. Markersdorfer Weg 2a Heizöl el : Diesel: - Fa. Reisewitz Beschichtungs GmbH	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

	<ul style="list-style-type: none"> - Fa. TechnocellDekor GmbH & Co KG Penig - Fa. Siemens AG Chemikalienlager - Gas-Tankstelle AH Ruschke 	Bt.-Fw-TCP HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf GWG Burgstädt
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	Ferngasleitung Markersdorf-Arnsdorf-Lunzenau MIPRO	HLF Penig TLF Penig	
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe	- Fa. Reisewitz Beschichtungen	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
	<u>- Chlorgasanlagen</u> Freibad Penig, Zinnberger Str. Hallenbad, Hotel Zum Zuber, Schützenhausweg	HLF Penig TLF Penig	LF Tauscha TSF Chursdorf <i>Gefahrgutzug</i>
Grosse Lagerhallen, oder -räume	<ul style="list-style-type: none"> - Getreidewirtschaft Umlandstr. Getreide: > 1.000 to - Lagerhalle Peniger Spezialität. Brauerei (ehem. PLUS) Leipziger Straße 	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Vereinsturnhalle Chemnitzer Str.69a	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
	- Turnhalle Grundschule Bahnhofstr. 16		
	- Turnhalle Mittelschule Zinnberger Str. 5		
	- Turnhalle Gymnasium Zinnberger Str.		
	- Sportplatz Zinnberger Str.	HLF Penig TLF Penig	
Freibäder, Badeanstalten, Spaßbäder	- Freibad Penig, Zinnberger Str.	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
	- Hallenbad, Hotel Zum Zuber, Schützenhausweg		
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)	- Pension am Bahnhof, Bahnhofstr. 19	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
	- Pension Zur Laterne Uhlandstraße 8		
	- (Hotel Zum Zuber, Schützenhausweg 2)		
	- (Cafe Winkler, Schlossplatz 7)		
	- (Pension Winkler Leipziger Straße 25) () unter 12 Betten		
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen	- A 72 - Auffahrt Penig	HLF Penig HLF LI-Oberhain TLF Penig	
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- B 175 - Kreuz S57/B95/B175	HLF Penig	RW Penig
Bahnstrecken	- Glauchau – Großbothen (GW, DB-Nr.: 6629) – eingleisige Nebenbahnstrecke – Zugverkehr eingestellt	Ausrückordnung DB AG	Ausrückordnung DB AG
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser	Am Rosenhof, Waldstraße Autohaus Kurth, Schinkelstr. 8	HLF Penig TLF Penig	LF Tauscha TSF Chursdorf

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	- Dittmannsdorfer Str 67 a, Werner Stein, Haupterwerb - - Lunzenauer Str. , Rolf Härtig, Nebenerwerb	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
Stallanlagen			
Technikhallen	- Stadtbauhof Penig, Markersdorfer Weg 2a - Feuerwehrgerätehaus		
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	- Waldgebiet links und rechts der Mulde Richtung Amerika und Thierbach - Köbe Waldbrandgefahrenklasse C	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Zwickauer Mulde Km 35 bis 36 Gefährdete Objekte: s. Hochwasseralarmplan Häufigkeit: 2-4/a Mittlere Hochwasserspiegel: Stufe I und II Höchste Hochwasserspiegel Stufe IV Gefährdete Infrastruktur: : s. Hochwasseralarmplan	HLF Penig TLF Penig	GW-V Arnsdorf Anhänger Boot
Schneeverwehungen	Penig-Arnsdorf	HLF Penig	

Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot einiger Teiche und der Zwickauer Mulde sichergestellt. An der Zwickauer Mulde sind in regelmäßigen Abständen Saugstellen Vorhanden. Zu beachten ist ein Höhenunterschied von 70 m im Ortsgebiet.

Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen.

Die Förderleistung der öffentlichen Wasserversorgung ist teilweise eingeschränkt.

Ein Hydrantenplan liegt vor.

Im Gewerbegebiet befindet sich ein Regenrückhaltebecken.

Unzureichende Löschwasserversorgung

Ortsteil	Randsiedlung Dittmannsdorf		GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf
Sonstiges	Garagenhöfe: - Chemnitzer Str. - Meischner Str. - Franz Schubert Str. - Scheunenplan - Zinnberger Str. Kleingärten: - Frohsinn (Chemnitzer Str./Zinnberger Str. /an der MS) - Bergfrieden - Wühlmaus -Schleiferberg -An der Turnhalle Chemnitzer Str. - stillgelegte Steinbrüche - Wanderwege - Teiche	HLF Penig TLF Penig	TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Tauscha

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	<ul style="list-style-type: none"> - Tauschaer Str. 64 (Kästner, Friedheim) - Tauschaer Str. 40 - Hofstraße 10 und 13 - Tauschaer Straße 116 - Hotel Lochmühle zur Lochmühle 64 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig DL Burgstädt
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung			
Schlösser, Gutshöfe	<ul style="list-style-type: none"> - Tauschaer Str. 140 - Tauschaer Str. 132 - Tauschaer Str. 130 - Tauschaer Str. 128 - Tauschaer Str. 120 - Tauschaer Str. 55 - Tauschaer Str. 45 - Tauschaer Str. 90 - Tauschaer Str. 64,66,68, 70 - Tauschaer Str. 50 - Tauschaer Str. 20 - Tauschaer Str. 9 - Niederfrohnaer Str. 35 - Zur Lochmühle 24 - Zur Lochmühle 28 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	TLF Penig
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten	- Niederfrohnaer Str. 24 Städt. Kindertagesstätte, 48 Kinder	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Gaststätten, Kneipen	- Gaststätte und Hotel „Zur Lochmühle“ Zur Lochmühle 64 150 Plätze	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig DL Burgstädt
Versammlungssäle	- Dorfklub Tauscha Tauschaer Str. 40 150 Plätze	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Geomechanik, Bohrungen u. Umwelttechnik GmbH - GRUMA Dienstleistungs GmbH Hofstraße 3 - GRUMA AGRAR GmbH Hofstraße 3 - ATH Eisenschmidt Tauschaer Str. 25 - ATH Bachmann/Goldhahn Niederfrohnauer Str. 3 HST Heizung Sanitär Tauschaer Straße 58 Estel Klempnerei /Heizungsbau Tauschaer 126 bbg Weiser Frank Tauschaer 39 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufcenter	Gewerbegebiet Penig Tauscha, siehe Anlage 4 OT Penig		
Versorgungsunternehmen	- ZWA MEV, Trinkwasser	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Entsorgungsunternehmen	- Fa. Polster /Mickeleit Lochmühle 3	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Trafostationen	<ul style="list-style-type: none"> - Niederfrohnauer Str. (Tauschaer Bach) - Im Gewerbegebiet Kreisel an B 95 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Tanklager	- GRUMA AGRAR GmbH Hofstr. 3 Diesel: 12.000 l	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig GW-G Burgstädt
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- Mitteldeutsche Produktenleitung, einschließlich MIPRO Schieberstation LV 13 und Ölsperre Benzin, Super, Diesel, Heizöl als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Produktion, Verarbeitung	- CKT Kunststoffrecycling GmbH Hofstr. 6,	HLF Tauscha	HLF Penig

gefährlicher Stoffe	teilweise Verarbeitung Lagerung Gruppe 5.1 Fläche: 1.000 m ² Mitarbeiter: 10	TSF Chursdorf	TLF Penig LF Mühlau LF Niederfrohna
Grosse Lagerhallen, oder -räume	Lagerhalle Eberherr/Kohlmann (CKT) Hofstraße 13	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig

Freizeitbereich und Fremdenverkehr			
Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Kleinfeld Sportplatz	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Freibäder, Badeanstalten, Spasbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)			
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen	- A 72		
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- Kreuzungen Einfahrt Tauscha, Einfahrt Penig, Kurve am Straßenhaus Kreuzung Chursdorf/Tauscha S 57	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos			
Stallanlagen			
Technikhallen	<ul style="list-style-type: none"> - GRUMA Agrar GmbH Hofstr. 3 über 6 Traktoren, 4 Mähdrescher, 1 Häcksler und sonstige Landmaschinen, Anbaugeräte, Anhänger, Feldspritze Teleskoplader Lagergut: Getreide m>1.000 to NF 600 m² - Geomechanik Sachsen, Hofstr. Bohrgeräte, Lkw, Techn. Agregate, Kompressoren <i>Gartengeräte Schumann – siehe Anlage 4 Penig</i> 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	HLF Penig TLF Penig
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung			

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> - Niederfrohnauer Str. 2-8 (Oberflächenwasser) - Dorfbach Tauscha 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	
Schneeverwehungen	<ul style="list-style-type: none"> - S 57 - Niederfrohnauer Str. - Zur Lochmühle - Hofstraße 	HLF Tauscha TSF Chursdorf	

Löschwasserversorgung			
<p>Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot eines Feuerlöschteiches sichergestellt. Im Tauschaer Bach sind mehrer Staustellen vorhanden. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300m. Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen. Ein Hydrantenplan liegt vor.</p>			
Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	<ul style="list-style-type: none"> -Tauschaer Str. 132 – 142 (Oberdorf) - Straßenhaus B 95 Niederfrohnaer Str.1 - Hofstraße 		FwA - Schlauch GW-V Arnsdorf

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

**Gemeinde Penig
Ortsteil Thierbach**

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	<ul style="list-style-type: none"> - Peniger Str. 46 - Peniger Str.4, Wohnhaus mit Nebengelass - Markersdorfer Str 16, Wohnhaus mit Nebengelass - Peniger Str. 5-7, Wohnhaus - Peniger Str. 56, Wohnhaus mit Laden - Peniger Str. 31 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig DL Burgstädt
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	- Peniger Str.51, Neubauernhof mit Wohnhaus	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf
Schlösser, Gutshöfe,	<ul style="list-style-type: none"> - Peniger Str.45, Vier-Seiten-Hof - Peniger Str.11, Drei-Seiten-Hof - Peniger Str.52, Neubauernhof mit Wohnhaus 	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Soziale Einrichtungen			
Kinderkrippen, Kindergärten			
Schulen			
Krankenhäuser, Kurkliniken			
Altenheime, Pflegeeinrichtungen, Behindertenheime			
Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)			
Versammlungssäle	- Peniger Str. 46, Alte Mühle	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	Tischlerei Kaulich Peniger Straße 12	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren			
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	- Envia M, Wasserkraftwerk Thierbach mit Wehranlage, Ober- und Untergraben, Peniger Str. 48 Leistung: 350 Kw/h Spannung: 15 KV ~ 120 V = 3 Transformatoren, <u>automatische Steuerung</u> - Trafostation 15 KV ~, Peniger Str. 10	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- Mitteldeutsche Produktenleitung, einschließlich Schieberstation LV 12 und Ölsperre Benzin, Super, Diesel, Heizöl, als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg	TSF Markersdorf MTW Thierbach	
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume			
Freizeitbereich und Fremdenverkehr			

Sportanlagen, Sportplätze, Stadien, Sporthallen	- Peniger Str 46- Alte Mühle, Kegelbahn, Mehrzweckraum, Schulungsraum Fw, -Sportplatz Thierbach, SV Turbine Thierbach	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	TLF Penig GW-V Arnsdorf DL Burgstädt
Freibäder, Badeanstalten, Spassbäder			
Sportflugplätze			
Pensionen, Herbergen, Hotels, Jugendherbergen (über 12 Betten)			
Grosse Gaststätten			
Campingplätze			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen			
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallschwerpunkte	- Ortsstrassen ohne erhöhtes Unfallaufkommen		
Bahnstrecken	- Glauchau – Großbothen (GW, DB-Nr.: 6629) – eingleisige Nebenbahnstrecke Hp Thierbach Zugverkehr eingestellt	Ausrückordnung DB AG	Ausrückordnung DB AG
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos			
Stallanlagen			
Technikhallen			
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	<ul style="list-style-type: none"> - Waldgebiet in Richtung Wolkenburg - Waldgebiet von Neumarkersdorf bis Penig - Zusammenhängende Feldflächen bis nach Markersdorf und Dürrengerbisdorf <p>Waldbrandgefahrenklasse C</p>	<p>HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach</p>	<p>TLF Penig GW-V Arnsdorf LF Tauscha TSF Chursdorf</p>

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> - Zwickauer Mulde Km 33,4 bis 35 Gefährdete Objekte: 2, 2a, 4, 6, 10, 12, 13a, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 46, 48 Häufigkeit: 2/a Mittlere Hochwasserspiegel: Stufe I und II Höchste Hochwasserspiegel Stufe IV Gefährdete Infrastruktur: Wasserkraftanlage Peniger Str. 48 <ul style="list-style-type: none"> - Fußgängerhängebrücke - Mitteldeutsche Produktenleitung - Peniger Str. 46, Heizöllager - Bachlauf Schwarze Teiche bis Mulde - Schmelzwasser und Starkniederschläge von landwirtschaftliche Flächen in Richtung Dürrengerbisdorf 	TSF Markersdorf MTW Thierbach	GW-V Arnsdorf
Schneeverwehungen	- Ortsverbindung Thierbach Markersdorf 10 Tage/Winter	TSF Markersdorf MTW Thierbach	

Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot einer offenen Zisterne und der Zwickauer Mulde sichergestellt. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300m, im Einzelfall bis zu 800 m.

Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen.

Die Förderleistung des Rohrnetzes ist mit 40 m³/d angegeben. Die Versorgungsleitung endet im Ortsteil Markersdorf und in Richtung Penig

Ein Hydrantenplan liegt nicht vor.

Das Versorgungsunternehmen genehmigt ein langsames Nachfüllen der Löschwassertanks mit niedriger Fördermenge < 200 l/min.

Zweckmäßig sollen Hydranten in Penig genutzt werden.

Für die Löschwasserentnahme aus der Mulde muss mindestens eine Staffel eingesetzt werden

Unzureichende Löschwasserversorgung

Ortsteil	<ul style="list-style-type: none">- Peniger Straße 51- Markersdorfer Straße oberhalb Nr. 8- Kleingartenanlage, neben Markersdorfer Str. 8- Neumarkersdorf (Happy Family“)		TLF Penig GW-V Arnsdorf
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">- Garagenhof, Weg zum Sportplatz- Kleingartenanlage, neben Markersdorfer Str. 8- Wanderwege	HLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach	

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Wernsdorf

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	Funkturm Gewerbegebiet		
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	- Stallanlage an der B 175	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig TLF Lunzenau
Schlösser, Gutshöfe	- Wernsdorfer Str. 2, 2a, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 7, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 13, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 15, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 23, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 26, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 30, Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Wernsdorfer Str. 32, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 34, Vier-Seiten-Hof/Solaranlage - Wernsdorfer Str. 36, Vier-Seiten-Hof - Wernsdorfer Str. 3, Drei-Seiten- Hof - Wernsdorfer Str. 8, Drei-Seiten- Hof	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig GW-V Arnsdorf
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	Zum Zeisig Himpel, Imbiss am Zeisig Saupe, Janek Am Zeisig 3		
Versammlungssäle	- Am Zeisig , Königreichssaal	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig
Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Tischlerei Emmerich Wernsdorfer Str. 26, Innenausbau Fläche: 300 m² - <u>Bergmann KANN Beton GmbH Am Zeisig 8,</u> Fläche 4000 m² <ul style="list-style-type: none"> - Bergmann CleanAbwassertechnik GmbH - Bergmann AG - Sand u.Betonwerke Friedrich BergmannGmbH Am Zeisig 8 - BauTeam Wernsdorf GmbH Wernsdorfer Straße 32b - Heidelberger Betonelemente GmbH & Co KG Am Zeisig 9 Fläche: m² - KANN Beton GmbH & Co KG Am Zeisig 17 - HaBe Betonchemie GmbH & Co KG Wernsdorfer Str. 14 - Födisch Fahrzeugbau GmbH Am Zeisig 13, Fläche: 6000 m² -PVP Papierverarbeitung GmbH Am Zeisig 6 - Holz Leuteritz Wernsdorfer Str. 1e Holzverarbeitung, Fläche: 250 m² 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf

	<p>Lagerhalle, Fläche: 4000m²</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leuteritz Anlagenbau GmbH Wernsdorfer Str. 18 b Leuteritz Ulrich Fläche: 600 m² - Fliesen Leuteritz GmbH Wernsdorfer Str. 40 Fläche: 400 m² und Solaranlage - SLK Wernsdorfer Straße 1 - Milepe Oldtimer service Wernsdorfer Str. 44 Minuth) - Bauunternehmen Rühle, Mike Wernsdorfer Str. 39a 		
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren	<ul style="list-style-type: none"> - Wernsdorfer Str. 1 c, Getränkehandel - Wernsdorfer Str. 48 a, Blumenhandel 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Produktion oder Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen	<p>Am Zeisig Wernsdorf Mitte (Rolle) Gewerbegebiet Wernsdorf</p>	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines			
Grosse Lagerhallen, oder -räume			

Infrastruktur			
Bundesautobahnen	BAB 72 - Auffahrt Penig	HLF Penig HLF LI-Oberhain TLF Penig	
Bundesstraßen mit Hohen Verkehrsaufkommen, Unfallsschwerpunkte	B 175 B 95	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig
Bahnstrecken			
Verkehrsflugplätze			
Wasserstrassen			
Tunnelanlagen			
Tiefgaragen, Parkhäuser			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos	Pferdehaltung Leuteritz Wernsdorfer Straße 36	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Stallanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Wernsdorfer Str. 18 b, Leuteritz Ulrich Pferde Wernsdorfer Straße 1 Leuteritz Jürgen Pferde - Wernsdorfer Str. 5 Pferde Wernsdorfer Straße 36 Pferdehaltung Leuteritz /Kriebitzsch - Stallanlage an der B 175 (+ Reithalle /ca. 40 Pferde) Fläche: ca. 700 m² Rinder - Wernsdorfer Straße 8 - Pensions Pferdehaltung Lungwitz - Schweinestall Gewerbegebiet Wernsdorf Am Zeisig 10A Schweine: 5000 Fläche: 23.700 m³ 	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Technikhallen	- Wernsdorfer Str. 18 b Metallbau, Leuteritz Ulrich Traktoren, Mähdrescher, Anbaugeräte, Anhänger	HLF LI-Oberhain TSF Niedersteinbach	HLF Penig TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung			

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	- Schmelzwasser und Starkniederschläge von landwirtschaftliche Flächen	TSF Niedersteinbach	
Schneeverwehungen	- Wernsdorf- Niedersteinbach nahe Bahnbrücke	TSF Niedersteinbach	

Löschwasserversorgung			
Löschwasser wird durch das begrenzte Wasserangebot kleiner Teiche angeboten. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300 m. Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen. Ein Hydrantenplan liegt nicht vor. Im Gewerbegebiet befinden sich zwei Zisternen 50 m ³			
Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil	Wernsdorf		TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf

Anlage 04: Besondere Risiken und notwendige Ausrüstung

Gemeinde Penig
Ortsteil Zinnberg

Bezeichnung	Nähere Angaben	Grundausrüstung	zusätzliche Ausrüstung
Bebauung; kulturhistorisch wertvolle Gebäude			
Gebäude mit Rettungshöhe über 8m	- Dorfstr. 4-6, Vier-Seiten-Hof, eine Mehrzweckhalle, - Dorfstr. 19, EFH	LF Tauscha TSF Chursdorf	TSF Markersdorf MTW Thierbach DL Burgstädt
Hochhäuser			
Abgelegene Bebauung	- Dorfstraße 12, 4 Seitenhof, 3 Wohngebäude - Dorfstr. 39	LF Tauscha TSF Chursdorf	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach
Schlösser, Gutshöfe	- Dorfstr. 22, Vier-Seiten-Hof, - Dorfstr. 24, Vier-Seiten-Hof, - Dorfstr. 25, ehem. Rittergut - Dorfstr. 32, Drei-Seiten-Hof, 1 Scheune - Dorfstr. 35, Neubauernhof mit Nebengelass - Dorfstr. 37, Neubauernhof - Dorfstr. 39, Neubauernhof	LF Tauscha TSF Chursdorf HLF Penig	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Museen, Galerien, Bibliotheken, Archive			
Kirchen, Kapellen, Klöster			

Große Menschenansammlungen			
Theater, Kinos			
Diskotheiken, Bars, Gaststätten, Kneipen (über 40 Plätze)	- Gaststätte Elysium Dorfstr. 8 (31/50/50)	LF Tauscha TSF Chursdorf HLF Penig	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach
Versammlungssäle			

Industrie und Gewerbe			
Produktionsstätten	- Gärtnerei Weber, Dorfstr.15 - SILIS Hausmeisterservice Dorfstr. 33 - SL Montagen Dorfstr. 4	LF Tauscha TSF Chursdorf HLF Penig	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach
Verkaufsstellen, Supermärkte, Einkaufszentren			
Versorgungsunternehmen			
Entsorgungsunternehmen			
Sprengstoff verarbeitende oder produzierende Industrie			
Kraftwerke, Umspannwerke, Trafostationen			
Tanklager			
Umfüll- bzw. Verdichterstationen, Pipelines	- Mitteldeutsche Produktenleitung, einschließlich Schieberstation LV 13 und Ölsperre Benzin, Super, Diesel, Heizöl , als Rohprodukt PRT Rohrtechnik, Hoppenhauptstr.3, 06217 Merseburg	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Produktion, Verarbeitung gefährlicher Stoffe			
Grosse Lagerhallen, oder -räume			

Land- und Forstwirtschaft			
Bergeräume mit großen Mengen Heu, Stroh oder Futtermittel, Silos			
Stallanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Dorfstr. 33, Nebenerwerbsbetrieb - Dorfstraße 2 Pferdezucht, Tierhaltung, Forst Wolf- Höverkamp 	LF Tauscha TSF Chursdorf HLF Penig	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Technikhallen			
Militärische Liegenschaften, Truppenübungsplätze			
Wälder mit hoher Waldbrandgefährdung	<ul style="list-style-type: none"> - Waldgebiet in Richtung Wolkenburg - Waldgebiet Lochmühlental (FFH) - zusammenhängende Feldflächen bis nach Tauscha und Penig Waldbrandgefahrenklasse C	LF Tauscha TSF Chursdorf	TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf

Umwelt			
Hochwasser, Überschwemmungen, oberflächlich abfließendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> - Zwickauer Mulde Km 33,4 bis 35 Gefährdete Objekte: Dorfstr. 1, 3, 5, 8 Häufigkeit: 2/a Mittlere Hochwasserspiegel: Stufe I und II Höchste Hochwasserspiegel Stufe IV - Ortslage Zinnberg Ortsverbindung Penig Zinnberg Schmelzwasser und Starkniederschläge von landwirtschaftliche Flächen 	LF Tauscha TSF Chursdorf	
Schneeverwehungen	Ortsverbindung Tauscha Zinnberg, 10 Tage/Winter		

Löschwasserversorgung			
<p>Die Löschwasserversorgung wird durch das begrenzte Wasserangebot eines Feuerlöschteiches und der Zwickauer Mulde sichergestellt. Die Entfernungen zu den Objekten sind häufig über 300m, im Einzelfall bis zu 650 m. Zu beachten ist ein Höhenunterschied von 50 m im Ortsgebiet. Die Hydranten sind als techn. Hydranten ausgewiesen.</p> <p>Die Förderleistung des Rohrnetzes ist mit 40 m³/d angegeben. Die Versorgungsleitung quert im weiteren Verlauf die Zwickauer Mulde, den Ortsteil Thierbach und endet im Ortsteil Markersdorf.</p> <p>Ein Hydrantenplan liegt nicht vor.</p> <p>Das Versorgungsunternehmen genehmigt ein langsames Nachfüllen der Löschwassertanks mit niedriger Fördermenge < 200 l/min. Für die Löschwasserentnahme aus der Mulde muss mindestens eine Staffel geplant werden.</p>			
Unzureichende Löschwasserversorgung			
Ortsteil Zinnberg	<ul style="list-style-type: none"> - Dorfstr. 4-6 - Dorfstr. 12 - Oberhalb Dorfstr.23 rechts - Oberhalb Dorfstr. 30 links 		TLF Penig TSF Markersdorf MTW Thierbach GW-V Arnsdorf
Sonstiges	Kleingartenanlage, gegenüber Dorfstr. 37-39		

Anlage 05: Planungsergebnis und Soll-/Ist-Vergleich

Standort	Soll						Ist					
	Ausrüstung	Personal					Ausrüstung	Personal				
		Ma	EK	GF	ZF	Ges.		Ma	EK	GF	ZF	Ges.
Führungsgruppe der GfW Penig												
Penig	• ELW 1	--	--	2	4 (VF)	6 +1	• KdoW	--	--	(2)	(4)	6
Bereich „Penig – Nord“												
Obergräfenhain	• HLF 10 • FwA - Wasserversorgung	2	12	2	2	18 +1	• HLF 10/6 – Allrad • FwA - Wasserversorgung	7 (11)	18	2	4	31
Bereich „Penig – West“												
Langenleuba-Oberhain	• HLF 10 • FwA - Öl/Schlauchboot	2	12	2	2	18 +1	• LF 16/12 • MZF • FwA - Öl/Schlauchboot	6 (8)	7	4	2	19
Niedersteinbach	• TSF • B-Schlauch – Haspel als Nachläufer	2	8	2	-	12 +1	• TSF • B-Schlauch – Haspel als Nachläufer	5 (6)	12	3	1	21
Bereich „Penig – Süd“												
Tauscha	• LF 10	2	12	2	2	18 +1	• LF 10	6 (9)	9	5	1	21
Chursdorf	• TSF • FwA - Schlauch	2	8	2	-	12 +1	• TSF • FwA - Schlauch	2 (4)	11	2	1	16

Bereich „Penig – Mitte“													
Penig	<ul style="list-style-type: none"> • HLF 20 • TLF 3000 • RW • FwA – Schlauchboot • TSA (JFw) 	2	12	2	2	18	<ul style="list-style-type: none"> • LF 16 • TLF-W • VRW • RW 1 • Anhänger Schlauchboot • TSA (JFw) • Anhänger Umwelt 	4 (11)	23	5	4	36	
Arnsdorf	<ul style="list-style-type: none"> • GW - Versorgung • FwA - Wasserversorgung 	2	8	2	-	12 +1	<ul style="list-style-type: none"> • TSF (LO-LF8) • FwA - Schlauch 	2 (5)	11	2	3	18	
Markersdorf	<ul style="list-style-type: none"> • TSF • B-Schlauch – Haspel als Nachläufer 	2	8	2	-	12 +1	<ul style="list-style-type: none"> • TSF • B-Schlauch – Haspel als Nachläufer 	2 (3)	12	2	1	17	
Thierbach	<ul style="list-style-type: none"> • MTW • FwA - Wasserversorgung 	2	8	2	-	12 +1	<ul style="list-style-type: none"> • TSF (LO-LF8) • FwA - Schlauch 	3 (6)	10	1	2	16	
Gesamt SOLL:		22	94	22	12	150 +10	Gesamt IST:		37 (63)	113	26	19	195

Die Angabe „+1“ in der Spalte Ges. bezieht sich auf die zusätzliche Hinterlegung einer Stelle „Wehrleiter“

Anlage 06: Darstellung der rechtlichen Grundlagen und Erläuterungen

- Sächsisches Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG)
- Gesetz zur Neuordnung des Zivilschutzes (Zivilschutzneuordnungsgesetz - ZSNeuOG) vom 25.03.1997 (BGBl. I S. 726) Artikel 1 Zivilschutzgesetz (ZSG)
- Grundlagendokument „Brandschutz“, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. C 62/1 vom 28.02.1994
- Gesetz zur Neufassung der Sächsischen Bauordnung und zur Änderung anderer Gesetze vom 28.05.2004
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO)
- Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Sächsischen Bauordnung (VwVSächsBO)

Sonderbauverordnungen und Richtlinien

- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Bau und Betrieb von Garagen (Sächsische Garagenverordnung-SächsGarVO) vom 17.Januar 1995 (SächsGVBl.S.86) zuletzt geändert durch Verordnung vom 02.September 2004 (SächsGVBl.S.427, 441/442)
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Bau und Betrieb von Versammlungsstätten – (Sächsische Versammlungsstättenverordnung – SächsVStättVO) vom 07.September 2004
- Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Bau und Betrieb von Beherbergungsstätten (Sächsische Beherbergungsstättenbaurichtlinie – SächsBeBauR) vom April 2005 (SächsABL.SDr. 2/2005, Anlage 5, S. 97)
- Richtlinie über den Bau und Betrieb von Verkaufsstätten – Sächsische Verkaufsstättenbaurichtlinie (SächsVerkBauR) vom April 2005 (SächsABL.SDr. 2/2005, Anlage 6, S. 99)
- Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über den Bau und Betrieb von Schulen (Sächsische Schulbaurichtlinie - SächsSchulBauR) vom April 2005 (SächsABL.SDr. 2/2005, Anlage 7, S. 104)
- Richtlinie über die bauaufsichtliche Behandlung von Industriebauten mit Richtlinie über den baulichen Brandschutz im Industriebau – Industriebaurichtlinie (IndBauR) vom März 2000 (SächsABL.SDr 2/2002 S.66, S92) Anhang A zur Liste der eingeführten Technischen Baubestimmungen (LTB) vom 05.März 2004
- Richtlinie über den Brandschutz bei der Lagerung von Sekundärstoffen aus Kunststoff (Kunststofflager-Richtlinie - KLR) vom Juli 1996, Überarbeitete Auflage 2001(SächsABL.SDr 2/2002 S.66, S132) Anhang F zur Liste der eingeführten Technischen Baubestimmungen (LTB) vom 05.März 2004
- Schutzzieldefinition der AGBF:
Das Gutachten des Rechtsamtes der Landeshauptstadt Düsseldorf vom 10.06.1997 führt aus, dass die Schutzzieldefinition der AGBF-NW als anerkannte Regel der Technik angesehen werden und zu einer haftungs- und strafrechtlichen Verantwortlichkeit führen kann.
Bericht - Teil I und II
Unabhängige Sachverständigenkommission beim Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen zur Prüfung von Konsequenzen aus dem Brand auf dem Rhein-Ruhr-Flughafen Düsseldorf, Juli 1997.

Anlage 7: Protokolle „Messfahrten“

GFW Penig

Messfahrtenprotokoll

OFW Arnsdorf/Amerika

Richtung Lunzenau, Obergräfenhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		Markt, Einfahrt Gerätehaus Lunzenau	3'58''	2,7 km
4 min	2,6 km Schule	6 Obergräfenh. Kreuzung Corbaer Str.	9'25''	6,9 km
9 min	6,5 km			

Richtung Amerika

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Kreuzung Brücke Muldenthalstr.	3'03''	1,9 km
4 min				
9 min				

Richtung Rochsburg

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		Gerätehaus	2'56''	2,1 km
4 min	2,7 km Kreuzung Lunzenau	Kreuzung vor Schaukelbr. Parkplatz	4'46'' 5'21''	3,7 km 3,6 km
9 min	vor Bahnübergang			

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Grundschule	4'54''	3,2 km
4 min	2,8 km Geräteh. Penig	3 Kita Regenbogen	7'01''	4,2 km
		10 Thierbach Gerätehaus	8'17''	5,6 km
9 min	5,5km	9 Zinnberg Gerätehaus	9'58''	6,2 km
		8 Kreuzung B 95 Ta./Cu.	9'46''	6,5 km
		7 WEST Postberg	7'21''	4,4 km

Richtung Oberhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Zeißig	5'21''	4,2 km
4 min	3,1 km ehem.Gasthof Dittmannsdorf	5 Kreuzung Oberhain am Gasthof	9'14''	7,4 km
		11 Niedersteinbach Kreuz. Ortsmitte	9'43''	6,9 km
9 min	7,1 km Ortseingang B 95			

Messfahrtenprotokoll

Richtung Höllmühle

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Gaststätte Höllmühle	4'00''	1,8 km
4 min	1,8 km Höllmühle			
9 min				

Richtung Helsdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Altenpflegeheim	3'00''	1,3 km
4 min	1,9 km Soldatengrab			
9 min	Helsdorfer Str. 2 Ortsende			

Richtung Tauscha, Zinnberg

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Kreuzung B 95 Ta / Cu	1'50''	1 km
4 min	2 km Tauschaer Str. 24	4 Tauscha Lochmühle	8'00''	3,8 km
		Gerätehaus Zinnberg über Hofstr.	8'00''	5 km
9 min				

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Kita Regenbogen	4'20''	3,2 km
4 min		6 Grundschule	7'40''	5 km
		7 Gaststätte Zeißig	10'00''	6,7 km
9 min				

Richtung Mühlau

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		Kreuzung B 95 / K8201	4'00''	2,5 km
4 min	Kreuzung K 8201			
9 min	Tankstelle B 95			

Richtung Burgstädt

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		S 241 Abzweig K 8201 Halde	7'50''	2,5 km
4 min	2,5 km			
9 min	Reithalle Burgstädt			

Messfahrtenprotokoll

Richtung Niederhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 L.-Oberhain Ortsausgang	4'50''	3 km
4 min	Oberhainer Str. 62			
9 min				

Richtung Niedersteinbach

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		5 Kreuzung Ortsmitte	5'30''	4 km
4 min	3 km Ortseingang			
9 min				

Richtung Obergräfenhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Bahnhof Oberhain	4'40''	3,5 km
4 min	3 km Ortsausgang	3 Obergräfenhain Kreuzung Corbaer Str.	9'20''	7 km
9 min	6,5 km Gerätehaus Obergräfenhain			

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		6 Grundschule Bahnhofstr.	8'30''	6 km
4 min	3 km Abzw. Gewerbeg. Wernsdorf	7 Kita Regenbogen	9'30''	7 km
9 min	6,5 Chemnitzer Str.			

Richtung Leipzig B 95

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		8 Kreuzung Neumöbitz	4'40''	4 km
4 min	3 km Pastholz			
9 min				

Richtung Wernsdorf über B 175

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Gerätehaus Wernsdorf	7'30''	4,5 km
4 min	3 km Abzw. Gewerbeg. Wernsdorf			
9 min				

Messfahrtenprotokoll

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Köbe	4'00''	
4 min	Auffahrt B 95	2 Grundschule	7'00''	3,2 km
9 min				

Richtung Thierbach, Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Thierbach Gerätehaus		
4 min				
9 min				

Richtung Wernsdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Wernsdorf Gerätehaus		
4 min	b 175 100m v. Abzw. Wernsdorf	5 Parkplatz Zeißig	6,1	3,2
9 min	Ortsausgang Richtung Niedersteinbach			

Richtung Niedersteinbach

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		6 Niedersteinbach Kreuz. Ortmitte		4 km
4 min	500m vor Ortseingang			
9 min	Ortsausgang Richtung Oberhain			

Richtung Dürrengerbisdorf B 175

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		Kreisgrenze	3'00''	
4 min				
9 min	Ortseingang Wolkenburg			

Messfahrtenprotokoll

Richtung Obersteinbach

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Ortsausgang	4'10''	
4 min	Ortsende			
9 min				

Richtung Wernsdorf, Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Gerätehaus Wernsdorf	4'00''	
4 min	Gerätehaus Wernsdorf	5 Parkplatz Zeißig	8'00''	
		3 Grundschule Penig	11'00''	
9 min	B 175 Abzw. Kirschstr.			

Richtung Oberhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Kreuzung Oberhain am Gasthof	7'20''	
4 min	300m vor B 95			
9 min	Fuhrgeschäft Heinrich			

Messfahrtenprotokoll

Richtung Obergräfenhain II

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Ortseingang Obergr. II	4'00''	2,2
4 min	2,2			
9 min	4,8 Narsdorf Schule			

Richtung Waldgut

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Waldgut 1	6'00''	2,7
4 min	2 Corbaer Str. Abzw. Waldgut			
9 min				

Richtung Himmelhartha

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Himmelh. Bahnbrücke	5'00''	3,3
4 min	2,1 Kreuz. Lu./Himmelh.			
9 min				

Richtung Oberhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		4 Ortseingang Bahnhof	4'00''	2,7
4 min	2,7	5 Kreuzung Gasthof	9'00''	5,3
9 min	5,3			

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		6 Zeißig	9'00''	6
4 min	3 Umspannwerk			
9 min	6			

GFW Penig

Messfahrtenprotokoll

OFW Penig

Richtung Dittmannsdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Dittmannsdorf Kreuzung ehem. Gasthof	4'50''	1,8
4 min	Tischlerei Hainisch 1,5			
9 min				

Richtung Arnsdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Arnsdorf Kreuzung Unterdorf	3'15	2,2
4 min	Hochbehälter Arnsdorf	4 Arnsdorf Kreuzung Oberdorf	4'10''	3
		5 Amerika Kreuzung Brücke	5'25''	3,3
9 min				

Richtung Tauscha, Chursdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		6 Kita Regenbogen	5'50''	1,6
4 min	Reizenhainer 17 1	7 Einfahrt Gewerbegebiet	7'00''	2,3
		8 Chursdorf Gerätehaus	11'15''	4,7
9 min	Kreuzung Ch./Ta. B 95 3,7	9 Tauscha Dorfmitte Einfahrt Gerätehaus		

Richtung Markersdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		12 Gerätehaus	6'28''	3,5
4 min	Köbe 1,5			
9 min				

Richtung Thierbach Dürrengerbisdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		11 Gerätehaus	6'00''	2,7
4 min	Peniger Str. 6 2	Auffahrt B 175	9'00''	4,8
9 min	Dürrengerbisdorf Ortseingang			

Richtung Zinnberg Tauscha

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		10 Gerätehaus	7'00''	3,8
4 min	Freibad 1,8	Ortmitte Tauscha	10'52''	6
9 min	Holzmühlenweg 4,8			

Richtung Zeißig Wernsdorf Niedersteinbach

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Zeißig	4'00''	2
4 min	Zum Zeißig 2,1	13 Wernsdorf Gerätehaus	8'00''	4
		14 Niedersteinbach Kreuzung Dorfmitte	10'40''	5,7
9 min	Ortsausgang 4,4			

Richtung Oberhain

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Kreuzung Gasthof	7'45''	5,4
4 min	Zum Zeißig 2,1	2 B 95 Kreuzung Neumörbitz	12'30''	9,1
9 min	Oberhain Kirchberg 6			

Richtung Obergräfenhain II

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Kreuzung Elsdorf/Oberh.	6'30''	5,3
4 min	Zum Zeißig 2,1	4 Kreuzung Obergr.	8'40''	7,5
		5 Ortseingang Obergr. II	10'40''	9,2
9 min	Bahnübergang Obergr. I 8	6 Obergr. Waldgut		

Ort	Zeit	Kilometer
8 Lunzenau Markt	8'00''	5,2
9 Burgstädt Gerätehaus	22'00''	13,5

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Brücke B 95 Markersdorf	2'35''	1,8
4 min	Fa. Reisewitz	3 Grundschule	5'30''	3,2
		4 WEST Postberg	8'21''	5,8
9 min	Amerika WEST			

Richtung Markersdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Gerätehaus Markersdorf	4'25''	2
4 min	1,7 Bergkuppe vor Ortseingang	6 Parkplatz Zeißig	9'45''	6
9 min	6 Zeißig			

Richtung Zinnberg

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		7 Gerätehaus Zinnberg	10'00''	5,3
4 min	2,2 Bauhof			
9 min	4,4 Doppelholz			

Richtung Dürrengerbisdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		Auffahrt B 175	4'00''	2,3
4 min	2,3 Auffahrt B 175			
9 min	6,3 Kaufungen Abzw. Uhlisdorf			

Messfahrtenprotokoll

Richtung Chursdorf

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		3 Kreuzung B 95 Ta./Cu.	1'45''	1,3
4 min	Denkmal Chursdorf	4 Altenpflegeheim	5'16''	3,2
9 min				

Richtung Lochmühle

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		2 Lochmühle	3'25''	1,7
4 min	Lochmühle			
9 min				

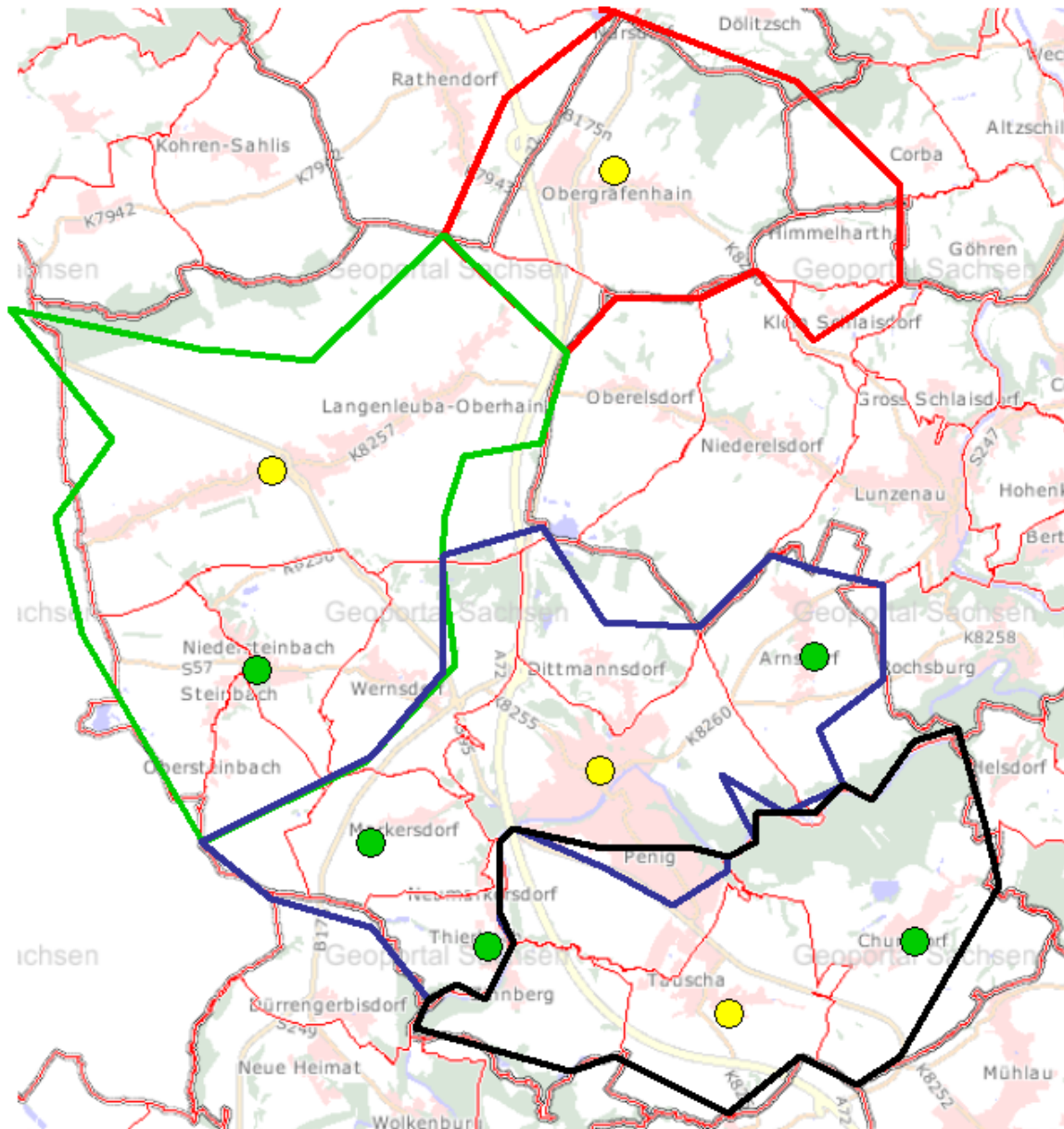
Richtung Zinnberg

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		7 Gerätehaus Zinnberg	4'21''	3,5
4 min	Dorfstr 33			
9 min				

Richtung Penig

Zeit	Kilometer Straße, Nr.	Ort	Zeit	Kilometer
		1 Einfahrt Gewerbegebiet	2'44''	1,3
4 min	Bergkuppe Reitzenhainer Str.	5 Kita Regenbogen	3'40''	2
		6 Grundschule	7'56''	3,8
9 min	Einfahrt Plus Leipziger Str.	8 Zeißig	12'20''	5,5

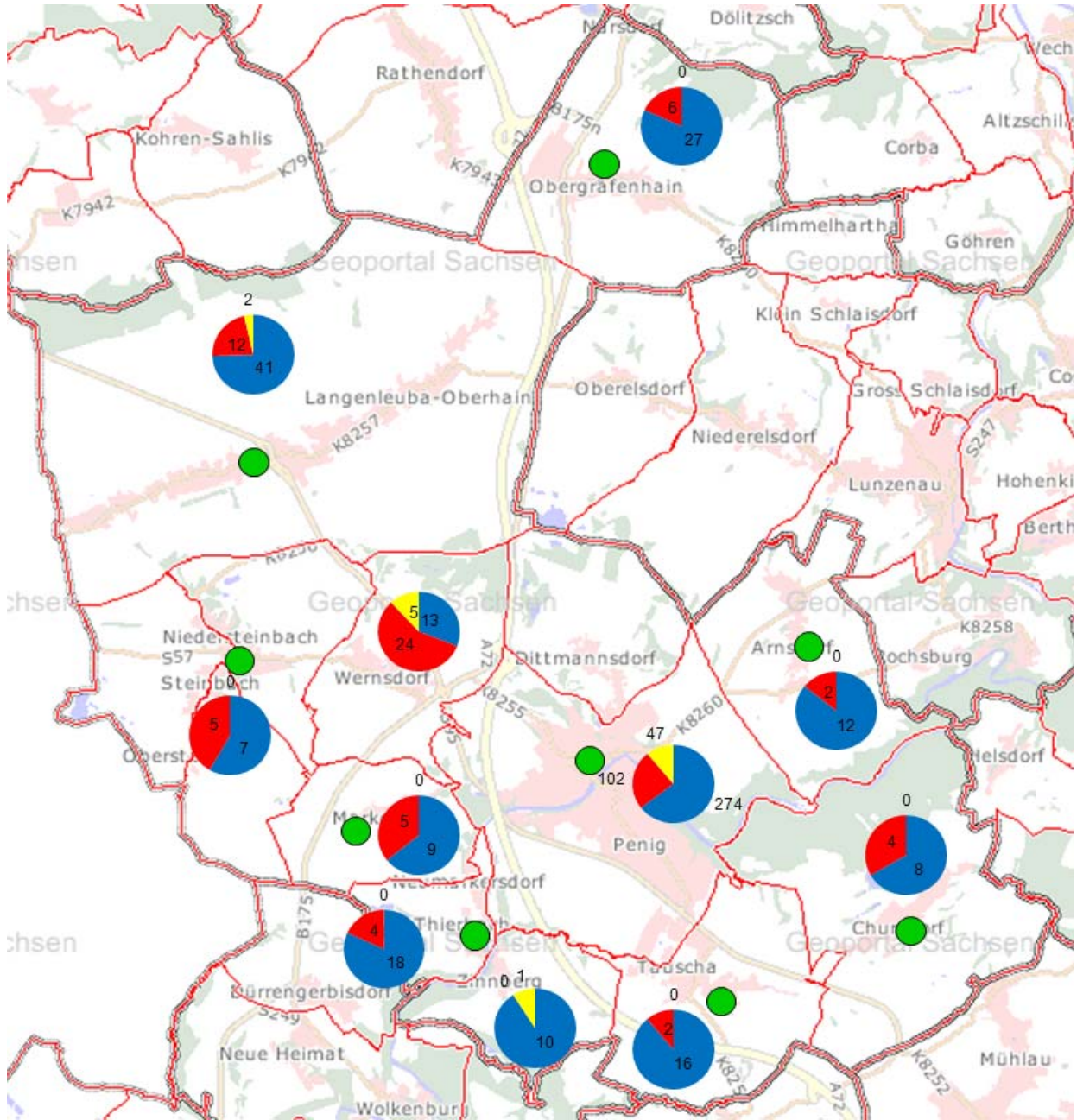
Anlage 8: Einsatzbereiche und Standorte



- Penig „NORD“
 - OF Obergräfenhain
- Penig „WEST“
 - OF Lgl-Oberhain
 - OF Niedersteinbach
- Penig „SÜD“
 - OF Tauscha
 - OF Chursdorf
- Penig „MITTE“
 - OF Penig
 - OF Arnsdorf/Amerika
 - OF Markersdorf
 - OF Zinnberg/Thierbach

● Standort Löschgruppenfahrzeug

Anlage 9: Verteilung der Einsätze von 2001 bis 2012



Anlage 10: Löschwasserversorgung der Gemeinde Penig

Ortsteil	Teilgebiet	Einstufung nach Flächennutzungsplan	Grundbedarf nach DVGW Blatt W405 (pro Stunde)	mögliche Entnahmestellen	Fehlbereich	erforderliche Maßnahmen zur dauerhaften Sicherstellung der Löschwasserversorgung	
						organisatorisch	baulich
Arnsdorf	gesamte Ortslage	WA / MD	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Feuerlöschteich Oberdorf • Staustelle Unterdorf – Mühlenstraße 	Am Dorfbach 17 bis 33	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
Amerika	Industrieansiedlung	GE	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde / Mühlgraben 	---	---	---
	Wohngebiet	WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde 	kompletter Bereich	Aufbau „Lange Wegestrecke“	Zisternen- oder Löschteichbau
Chursdorf	gesamte Ortslage	MD / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • drei Teiche (Post/Forsthaus betreut. Whn. • Privatteiche Donner/Kretschmar Höllmühlenteich Bach (eingeschränkt nutzbar) 	Landgut	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
Langenleuba-Oberhain	Am Bahnhof (Gewerbeansiedlung)	MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Zisterne (m³ ?) 	---	---	m ³ prüfen und ggf. ergänzen
	„Buttermilchwinkel“	MI (Landwirtschaft)	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • --- 	kompletter Bereich	Ü. Zisternen am Bahnhof-Kanal	Löschteichbau
	„An der Leuba“	MD	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Teich Hainich (m³ ?) z.Z. nicht nutzbar • Bach (m³ ?) 	---	Hydrantennutzung prüfen	<ul style="list-style-type: none"> • m³ prüfen • Durchflussmessung Bach
	„Oberhainer Straße“	MD / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Bach 	---	---	---
	Sportplatz / B95 Reitplatz B 95	MD / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Hydrantennetz • Bach/ Stauwehr 	---	---	---

Markersdorf	Ortslage	MD (Landwirtschaft)	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • zwei Zisternen (Lungwitz, Weinhold) • Teich (Quint) nur im E-fall • Hochbehälter ZWA • Köbeteich 	Obere Dorfstraße 17-21	Aufbau „Lange Wegestrecke“	
	Bebauung an B175	MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • --- 	kompletter Bereich	Aufbau „Lange Wegestrecke“	
Niedersteinbach	gesamte Ortslage	WA / MD / MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Teiche Harzendorf/Berger/Börnig • FLT Petermann • Zisternen (Hammer, Reiterhof, Haupt) • Staustufen 	---	---	m ³ prüfen und ggf. ergänzen
Obergräfenhain	gesamte Ortslage	WS / WA / MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • vier Zisternen • Hydranten zu 50% • FLT Schierak Teich 	---	---	m ³ prüfen und ggf. ergänzen
	Dachziegelwerk	GI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsgelände mit eigener Vorhaltung 	---	---	---
	Obergräfenhain II	WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Tongrube Narsdorf 	kompletter Bereich	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
Penig	Industriebereich „Thierbacher Straße“	GI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde/Thierbacher Str. • Betriebsgelände mit eigener Vorhaltung 	---	---	} Versorgung bei Hochwasser sicherstellen
	Alt-Penig, „Lunzenauer Straße“	MI / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde/Parkplatz Lunz.Str • Hydranten 	---	---	
	Innenstadtbereich, Markt,Brückenstraße, Schloßplatz, -straße	MI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde/Entnahmest: Mühlgraben /Badergasse • Hydranten 	---	---	
	„Chemnitzer Straße“	WA / MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Hydranten 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
	Randsiedlung	WA / MI	48 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • --- Mulde 	kompletter Bereich	Aufbau „Lange Wegestrecke“	Zisternenbau
	Kreisel -Gewerbegebiet Penig/Tauscha	GE / SO	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Regenrückhaltebecken • ein Hydrant 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---

	Einkaufsmärkte „Chemnitzner Straße“	SO (Handel)	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • ein Hydrant Heine-Str. • Zisterne LIDL 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
	„Zinnberger Straße“, Schulen	MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde/Schützenhausweg 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	Zisternenbau Aufstellfläche
	„Leipziger Straße“ (westl. Bahnlinie)	MI / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • FLT „Wühlmaus“ • Hydranten 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
	„Uhlandstraße“	GE / GI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • „Oeserteich“ 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	---
	„Flinschstraße“, Papierfabrik	GI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde 	---	Zusammenarbeit mit Betriebsfeuerwehr	---
Tauscha	Ortslage	WA / MD	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • FLT ehem. Bad • Bach 4 Staustufen 	Oberdorf	Aufbau „Lange Wegestrecke“	
	Gewerbeansiedlung „Hofstraße“	MD / GE	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Bach • ein Hydrant 	Hofstraße	Hydrantenplan und Betriebsgenehmigung prüfen	Durchflussmessung Bach
Thierbach	Neumarkersdorf / „Happy Family“	WA	48 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde – Höhe Ölsperre 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	Zisternen- oder Löschteichbau
	Ortslage	WA / MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde / Mühlgraben • Zisterne Gerätehaus • 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	
Zinnberg	Ortslage	WS / MI	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Mulde • Mühlgraben Thierbach • Löschteich • Hydrant 	---	Aufbau „Lange Wegestrecke“	Hydrant prüfen
Wernsdorf	Gewerbegebiet Wernsdorf/rechts von B 95	GE / GI	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • Zisternen (100 m³) • Hydranten 	---	---	<ul style="list-style-type: none"> • Hydranten prüfen
	Ortslage	MD / WA	96 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Teich – im privaten Bereich 	kompletter Bereich	---	<ul style="list-style-type: none"> • m³ prüfen • Löschteichbau
	Gewerbebereich Ortseingang B175/links von B 95	GE	192 m ³	<ul style="list-style-type: none"> • --- 	kompletter Bereich	Bau- und Betriebsgenehmigung prüfen	Löschteichbau

Anlage 11: **Maßnahmenplan**

Fahrzeuge und Anhänger:

1. Gerätewagen – Versorgung OF Arnsdorf / Amerika
2. Mannschaftstransportwagen OF Zinnberg / Thierbach
3. 2 Fahrgestelle Feuerwehranhänger – Wasserversorgung für Penig – Mitte

Infrastruktur:

1. Prüfung / Realisierung der Sanierung der Garage und von Nebenräumen in der MÜHLE Thierbach als Ersatz für Gerätehaus / Scheune
2. Abgasabsauganlage / Druckluftherhaltung im Gerätehaus Obergräfenhain
3. Vorbereitende Maßnahmen zur Standortfestlegung und Kostenplanung für Ersatzbau „Gerätehaus Penig – West“

Löschwasserversorgung:

1. Löschwasser - Entnahme Wernsdorf
2. Löschwasser - Entnahme „Randsiedlung“
3. Löschwasser - Entnahme Amerika

Ausrüstung / Technik:

1. Rollcontainer für Beladung Gerätewagen – Versorgung und Materialtransport in das Feuerwehrtechnische Zentrum für einzelne Ortsfeuerwehren
2. Umbauarbeiten am Löschgruppenfahrzeug LF 16 / 12 der OF Penig zur Verlastung von Rettungstechnik und Zubehör